



# INFORMATIONEN FÜR STATIONÄRE PATIENTEN

Herzlich willkommen im Krankenhaus  
BarmHERZige Brüder Regensburg

Standort: Prüfening Straße, Version 2.0



BARMHERZIGE BRÜDER  
Krankenhaus Regensburg



## Liebe Patientin, lieber Patient, wir begrüßen Sie in unserem Krankenhaus.

Wir verstehen unser Krankenhaus als Ort der Heilung, der Menschlichkeit, der Hilfe und der Begleitung Kranker. Hier stehen Sie und Ihre Angehörigen im Vordergrund. Dazu gehören auch viele Informationen, die wir Ihnen in diesem Heft geben möchten.



Der 2009 selig gesprochene Barmherzige Bruder Frater Eustachius Kugler konnte 1929 unser Haus als das modernste seiner Zeit einweihen. In seiner Tradition waren die Barmherzigen Brüder mit ihren Mitarbeitern in den vergangenen fast 90 Jahren bestrebt, immer das Beste für die Versorgung der ostbayerischen Bevölkerung anzubieten und so einen Beitrag zu einer guten Lebensqualität zu leisten. Die Entwicklung zum größten katholischen Krankenhaus Deutschlands war ein Ergebnis dieser Bemühungen.

Unser Krankenhaus versorgt in vielen medizinischen Spezialbereichen nicht nur die Bevölkerung der Stadt Regensburg und des näheren Umlandes. Bei neurologischen Erkrankungen, bei Herzrhythmusstörungen, bei Gefäß- und Krebserkrankungen, in der Gelenkchirurgie und vielem mehr behandeln wir

Patienten aus ganz Ostbayern und auch darüber hinaus. Im Bereich Altersmedizin haben wir eine herausragende Stellung in der Region inne. Mit ihrem Ausbau an unserem Haus von der Akutgeriatrie bis hin zur geriatrischen Rehabilitation begegnen wir aktiv den Herausforderungen des demografischen Wandels.

Die Sicherheit unseres Perinatalzentrums der obersten Versorgungsstufe ist ein Grund dafür, dass über 3.100 Kinder jährlich bei uns das Licht der Welt erblicken. Als eines der beiden überregional zertifizierten Zentren im Traumanetzwerk Ostbayern spielt unser Krankenhaus eine wesentliche Rolle in der Versorgung schwerst verletzter Patienten. Unsere Palliativstation für die spezielle und würdevolle Behandlung und Begleitung Sterbender war die erste und ist noch immer die größte in

der Region. Es bestehen telemedizinische und teleradiologische Vernetzungen zu vielen regionalen Krankenhäusern sowie vielfältige Kooperationen mit niedergelassenen Ärzten. Mit unseren Verbundkrankenhäusern, dem Krankenhaus Barmherzige Brüder München, dem Klinikum St. Elisabeth in Straubing und dem Krankenhaus St. Barbara in Schwandorf, halten wir ein abgestuftes Leistungsangebot für die Bevölkerung vor Ort vor und bauen dies weiter aus.

Mit dem 2017 in Betrieb genommenen Paul Gerhardt Haus, dem Ersatzneubau des Evangelischen Krankenhauses Regensburg, steht der Bevölkerung auf unserem Gelände eine hochmoderne Altersmedizin mit allen notwendigen Vernetzungen in das bestehende Krankenhaus zur Verfügung.

Ein Leitmotiv unseres Handelns ist das Streben nach Qualität. Wir stellen uns diesem Anspruch und lassen unser Qualitätsmanagement von außen durch unabhängige Fachleute überprüfen, wo auch immer es möglich ist. Dies gilt sowohl für unser gesamtes Krankenhaus als auch für die so wichtigen Behandlungs-Zentren. Diese haben wir geschaffen, weil es oft nur noch so möglich ist, die Fachkenntnis vieler Spezialisten in einer für den Patienten optimalen Form zu bündeln.

Ihre Sicherheit ist uns ein wichtiges Anliegen. Unsere Mitgliedschaft im „Aktionsbündnis Patientensicherheit“ gibt hier wesentliche Impulse.

Das Patienten-Identifikationsarmband, die Sicherheitsüberprüfung nach der WHO-Checkliste im Operationssaal, die Einhaltung strenger Hygienerichtlinien mit regelmäßiger externer fachlicher Begleitung und Kontrolle – das sind nur einige Maßnahmen, die Ihnen eine hohe Behandlungsqualität gewährleisten. Wir stellen dies regelmäßig durch Qualitätszertifikate und die jährlich stattfindenden externen Qualitätsüberprüfungen unter Beweis.

Wir wissen aber auch, dass damit ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess verbunden ist und bitten Sie deshalb um Ihre Rückmeldung und konstruktive Kritik.

Zu einer ganzheitlichen Medizin gehört für uns neben der angewandten Hochleistungsmedizin das Wohlbefinden der Seele und des Geistes. Bitte nutzen Sie dafür unser Angebot an Seelsorge und psychologischer Betreuung.

Besuchen Sie unseren schönen Patientengarten oder finden Sie Ruhe und Besinnung in unserer Johannes-von-Gott-Kapelle beziehungsweise der Krankenhauskirche St. Pius mit der Eustachius-Kugler-Kapelle.



*Jan Braess*

Prof. Dr. Jan Braess  
Ärztlicher Direktor

Mit dieser Broschüre geben wir Ihnen einige wichtige Informationen zu Ihrem Aufenthalt. Zögern Sie bitte nicht, nachzufragen oder auch Wünsche und Beschwerden zu äußern. Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und dass Sie sowohl umfassend als auch sicher versorgt sind.

Wir wünschen Ihnen einen guten Aufenthalt.



*Ralf Busse*

Ralf Busse  
Pflegedirektor



*Frater Seraphim Schorer*

Frater Seraphim Schorer  
Prior



*Dr. Andreas Kestler*

Dr. Andreas Kestler  
Geschäftsführer



*Christian Kuhl*

Christian Kuhl  
Geschäftsführer



*Martina Ricci*

Martina Ricci  
Geschäftsführerin



# Inhalt

Grußwort 2

Markenzeichen Qualität 8

»Das Herz befehle« 10

Seit über 500 Jahren helfen die Barmherzigen Brüder bedürftigen Menschen auf der ganzen Welt. Nach dem Vorbild des Ordensgründers, des heiligen Johannes von Gott, fördern sie Menschen mit Behinderung, pflegen kranke und alte Menschen und helfen Sterbenden, ihr Leben in Würde zu vollenden.

Vorbereitung auf den Krankenhausaufenthalt 12

Es ist sinnvoll, wenn Sie für Ihren Krankenhausaufenthalt bestimmte Unterlagen mitbringen. Unsere Checkliste soll Ihnen die Vorbereitungen zu Hause erleichtern.

Wahlleistungen für mehr Komfort 14

Unser Haus bietet Ihnen gerne eine Reihe von Zusatzleistungen an, die Ihren Krankenhausaufenthalt komfortabler gestalten. In diesem Kapitel stellen wir Ihnen unsere Wahlleistungen gerne vor.

Ihr erster Krankenhaustag 18

Am ersten Tag erfolgen neben den Verwaltungsformalitäten die pflegerische und ärztliche Aufnahme, um für Sie den bestmöglichen Behandlungsweg festzulegen.

Individuelle Therapie 20

Häufig sind zur Klärung Ihrer Beschwerden weitergehende Untersuchungen notwendig, die nicht direkt am Aufnahmetag durchgeführt werden können. Dies kann insbesondere bei komplexen Krankheitsbildern einige Tage in Anspruch nehmen.

Falls Sie operiert werden 22

Falls Sie bei uns im Haus operiert werden, ist für Sie das Kapitel über den Ablauf vor, während und nach der Operation interessant.



Wie es an den Folgetagen weitergeht 26

Unser medizinisches Behandlungsteam wird Sie während Ihres weiteren Aufenthaltes regelmäßig aufsuchen. Es wird Sie über Ihren aktuellen Gesundheitszustand informieren, Sie bei Ihrem Genesungsprozess nach Kräften unterstützen und auch mit Ihnen die Zeit nach Ihrer Entlassung besprechen.

Ihre Entlassung aus dem Krankenhaus 28

Falls möglich wird Ihr Arzt bereits am Aufnahmetag mit Ihnen die voraussichtliche Dauer Ihrer Behandlung besprechen und Ihnen einen eventuellen Entlassungstermin mitteilen. Dies erleichtert Ihnen Ihre Planung für den Zeitraum nach dem Krankenhausaufenthalt.

Unser bayernweites Angebot für Sie 30

Die Barmherzigen Brüder halten in der Bayerischen Ordensprovinz nicht nur für Patienten, sondern auch für Erholungssuchende je nach Bedürfnis und Gesundheitszustand weitere Angebote bereit.

Unser Service für Sie von A–Z 40

In diesem Kapitel möchten wir Ihnen kurz und knapp Wissenswertes rund um Ihren Krankenhausaufenthalt mitteilen: von A wie „Angehörige“ bis Z wie „Zimmer“.

Wenn Sie helfen wollen 50

So kommen Sie zu uns 51

Unsere Kontakte auf einen Blick 52

Index 54

# Markenzeichen Qualität

Das Leitmotiv unseres Hauses ist das Streben nach Qualität. Wir stellen uns seit Jahren diesem Anspruch und lassen unser Qualitätsmanagement von außen durch externe Fachleute überprüfen. Das gilt sowohl für unser gesamtes Krankenhaus wie auch für unsere medizinischen Zentren.

Gerade in den letzten Jahren ist im Rahmen des Qualitätsmanagements Wesentliches bei uns im Krankenhaus geschehen. Viele Bereiche werden heute als Zentren organisiert, weil es nur so möglich ist, die Fachkenntnisse vieler Spezialisten in einer für unsere Patienten optimalen Form zusammen zu bekommen. Die Besprechungen von Krebserkrankungen in der Tumorkonferenz und die Behandlung von Notfallpatienten im Notfallzentrum sind hierfür gute Beispiele.

## ÜBERPRÜFUNG UND TRANSPARENZ

Vorläufiger Höhepunkt dieser Qualitäts-offensive war die Zertifizierung des gesamten Krankenhauses nach der DIN EN ISO/proCum Cert. Die ISO ist die internationale Qualitätsnorm schlechthin. Das Gütesiegel proCum Cert enthält über die ISO-Forderungen hinaus Qualitätskriterien zu den Themen, die

kirchliche Krankenhäuser in besonderem Maße prägen: Dazu gehören hohe soziale Kompetenz im Umgang mit Patienten und Mitarbeitern, ausgeprägte Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und eine besondere Fürsorge für die Sterbenden.

## QUALITÄT IM MITTELPUNKT

Unser Ziel ist es stets, die Qualität und Sicherheit der Patientenversorgung zu steigern. Bei den Zertifizierungen werden systematisch alle Bereiche unter die Lupe genommen und genauestens geprüft. Alle Abläufe werden von externen Fachleuten zusammen mit unserem Team besprochen, um gemeinsam ein möglichst optimales Verfahren festzulegen. Zudem werden regelmäßig Patienten- und Mitarbeiterbefragungen sowie Befragungen von niedergelassenen Fachärzten durchgeführt, um Schwachstellen besser identifizieren zu können.

Unsere Ärzte arbeiten mit Qualitätsindikatoren und vergleichen ihre Ergebnisse regelmäßig mit denen anderer Kliniken.

## PATIENTENSICHERHEIT

Wir finden, jeder Patient hat ein Recht darauf, dass alles organisatorisch Mögliche getan wird, um ihm eine hochqualitative, medizinische Versorgung zu bieten. Die Zertifizierungen zeigen, dass wir im Haus einen besonderen Qualitätsbegriff pflegen, der die Patienten und seine Sicherheit in den Mittelpunkt stellt. Dies stellen wir auch in Zukunft weiterhin durch Zertifizierungen und jährlich stattfindende Qualitätsüberprüfungen unter Beweis.

„Denn: Wer aufhört, besser werden zu wollen, hört auf, gut zu sein.“

- 2003 Zertifizierung der Krankenhaus-Apotheke durch die Bayerische Apothekerkammer
- 2005 Zertifizierung des Brustzentrums durch die Deutsche Krebsgesellschaft
- 2007 Zertifizierung der Überregionalen Stroke Unit (Schlaganfallzentrum) durch die Deutsche Schlaganfallgesellschaft
- 2008 Zertifizierung des Darmzentrums durch die Deutsche Krebsgesellschaft
- 2009 Zertifizierung des Überregionalen Traumazentrums durch die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie
- 2009 Zertifizierung des Gefäßzentrums durch die Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie, die Deutsche Gesellschaft für Angiologie und die Deutsche Gesellschaft für Radiologie

- 2009 Zertifizierung des Gesamtkrankenhauses nach DIN EN ISO/proCum Cert
- 2010 Zertifizierung der Klinik für Geriatrische Rehabilitation nach den Anforderungen der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR)
- 2010 Zertifizierung des Studienzentrums durch die Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie
- 2011 Zertifizierung des Onkologischen Zentrums durch die Deutsche Krebsgesellschaft
- 2011 Zertifizierung des Hand-Trauma-Centers durch die Vereinigung der europäischen Fachgesellschaften für Handchirurgie (FESSH)
- 2012 Zertifizierung des Kompetenzzentrums für chirurgische Erkrankungen des Pankreas durch die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie

- 2012 Zertifizierung des Kompetenzzentrums für chirurgische Behandlung von bösartigen Erkrankungen des Peritoneums (Bauchfell) durch die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie
- 2012 Zertifizierung des Pankreaskarzinomzentrums durch die Deutsche Krebsgesellschaft
- 2013 Zertifizierung der Chest-Pain-Unit durch die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
- 2014 Zertifizierung Mukoviszidosezentrum durch den Mukoviszidose e. V.
- 2014 Zertifizierung des Endoprothetikzentrums der Maximalversorgung durch die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
- 2014 Zertifizierung des Hirntumorzentrums durch die Deutsche Krebsgesellschaft

- 2014 Beteiligung am Schwerstverletztenverfahren (SAV) der Unfallgenossenschaften
- 2014 Auszeichnung „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ durch das Netzwerk „Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen“ (Ende 2014)
- 2015 Zertifizierung Universitäres Perinatalzentrum Regensburg durch die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG), die Deutsche Gesellschaft für Perinatale Medizin (DGPM) und die Deutsche Gesellschaft für Pränatal- und Geburtsmedizin (DGPGM)
- 2015 Zertifizierung des Exzellenzzentrums für chirurgische Koloproktologie durch die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie
- 2015 Zertifizierung des Lungenkrebszentrums durch die Deutsche Krebsgesellschaft



## »Das Herz befehle«

Seit über 500 Jahren helfen die Barmherzigen Brüder bedürftigen Menschen auf der ganzen Welt. Nach dem Vorbild des Ordensgründers, des heiligen Johannes von Gott, fördern sie Menschen mit Behinderung, pflegen kranke und alte Menschen und helfen Sterbenden, ihr Leben in Würde zu vollenden. Sie bemühen sich, die Lebenssituation von Kindern zu verbessern und kümmern sich um Menschen, die am Rande der Gesellschaft leben.

### Kleine Chronologie des Ordens und des Regensburger Krankenhauses

<b>1495</b>	Geburt von Juán de Dios, des späteren heiligen Johannes von Gott, in Montemor o Novo, Portugal	<b>2000</b>	Eröffnung des neuen Bettenhauses St. Rafael
<b>1539–</b>	Der Heilige Johannes von Gott errichtet	<b>2001</b>	Weiterführung der Klinik St. Hedwig durch die Barmherzigen Brüder auf Bitten der Blauen Schwestern
<b>1547</b>	seine ersten Krankenhäuser in der spanischen Stadt Granada	<b>2001</b>	Einweihung der Palliativstation
<b>1571</b>	Papst Pius V. erkennt die Hospitalbrüder an	<b>2002</b>	Übernahme der geburtshilflichen Dr. Opitz Klinik
<b>Um</b>	Es werden die Krankenhäuser auf der Tiberinsel	<b>2002</b>	Einweihung des Parkhauses
<b>1600</b>	in Rom, die Charité in Paris und Niederlassungen in Südamerika gegründet	<b>2005</b>	Errichtung des neuen Bettenhauses St. Benedikt Menni
<b>1781</b>	Gründung der „Deutschen Provinz zum heiligen Karl Borromäus“ mit Sitz in München	<b>2008</b>	Eröffnung des neuen Bettenhauses St. Kamillus
<b>1851</b>	Errichtung der Bayerischen Ordensprovinz	<b>2008</b>	Errichtung des Erweiterungsgebäudes zwischen Zentralgebäude und Haus St. Vinzenz
<b>1909</b>	Errichtung des ersten Säugling- und Pflegeheimes in Regensburg durch den Orden der Blauen Schwestern von der Heiligen Elisabeth	<b>2009</b>	Eröffnung der Kinderkrippe „Johannesstube“ auf dem Krankenhausgelände
<b>1929</b>	Eröffnung des Regensburger Krankenhauses Barmherzige Brüder in der Prüfeninger Straße als damals 22. Einrichtung in der Bayerischen Provinz durch den Provinzial Frater Eustachius Kugler (1867–1946)	<b>2009</b>	Seligspredung des Krankenhausgründers Frater Eustachius Kugler
<b>1951</b>	Umzug und Eröffnung der Klinik St. Hedwig in der Steinmetzstraße durch den Orden der Blauen Schwestern	<b>2009</b>	Einweihung der Kinder-Universitätsklinik Ostbayern (KUNO) mit der Klinik St. Hedwig und dem Neubau am Universitätsklinikum
<b>1986</b>	Beginn der Gesamtanierung in der Prüfeninger Straße	<b>2010</b>	Zertifizierung des Gesamtkrankenhauses
<b>1995</b>	Inbetriebnahme des Zentralgebäudes	<b>2013</b>	Gründung einer gemeinnützigen GmbH gemeinsam mit der Evangelischen Wohltätigkeitsstiftung Regensburg und Betriebsübernahme des Evangelischen Krankenhauses Regensburg
		<b>2017</b>	Bettenhauserweiterung Pius Nord
		<b>2017</b>	Inbetriebnahme Paul Gerhardt Haus (Ersatzneubau des Evangelischen Krankenhauses)

### JOHANNES VON GOTT

Der Krankenpflege-Orden der Barmherzigen Brüder beruht auf dem Wirken des heiligen Johannes von Gott (1495-1550), der im spanischen Granada seine Berufung darin fand, Kranke und Hilfsbedürftige in das von ihm gegründete Hospital aufzunehmen. Sein Wahlspruch „Das Herz befehle“ begleitete ihn stets während seiner für damalige Verhältnisse schon beinahe revolutionären Patientenversorgung: Er gilt als Pionier einer modernen Krankenpflege.

### DER ORDEN

Heute zählt der Orden weltweit circa 1.200 Ordensmänner. Gemeinsam mit 45.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist er weltweit in 50 Ländern mit circa 400 apostolischen Werken und rund 300 Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens tätig. Die Tätigkeitsschwerpunkte der Bayerischen Ordensprovinz liegen im Krankenhausbereich mit insgesamt etwa 1.900 Betten und in der Behindertenhilfe mit etwa 1.200 Plätzen. Die Barmherzigen Brüder unterhalten in der Bayerischen Ordensprovinz Einrichtungen an 13 Standorten: Von den Kneipp'schen Stiftungen in Bad Wörishofen, über Behinderteneinrichtungen, einem Kinderheim sowie Altenheimen, bis hin zu mehreren Krankenhäusern. Das Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg ist nicht nur weltweit betrachtet die größte Einrichtung der Barmherzigen Brüder, sondern auch das größte katholische Krankenhaus Deutschlands.

### FRATER EUSTACHIUS KUGLER

Das Regensburger Krankenhaus Barmherzige Brüder ist seit über 80 Jahren Teil der Stadtgeschichte. Da die Bevölkerung Anfang des letzten Jahrhunderts an schlechter medizinischer Versorgung litt, überzeugte der Barmherzige Bruder Frater Eustachius Kugler den damaligen Oberbürgermeister zum Bau eines modernen Männer- und Frauenkrankenhauses.

Am 19. Juni 1929 wurde Frater Eustachius Kuglers Vision Wirklichkeit: Die Barmherzigen Brüder weihten mit dem neuen Krankenhauskomplex das damals größte und modernste Krankenhaus Bayerns ein. Seit dem 1. Juli 2001 gehört auch die Frauen- und Kinderklinik St. Hedwig zu uns: Auf Bitten der Gemeinschaft der Blauen Schwestern von der Heiligen Elisabeth übernahmen die Barmherzigen Brüder die Hedwigsklinik.

### ZAHLEN UND FAKTEN

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder verfügt an seinen beiden Standorten über insgesamt 905 Betten und deckt fast die gesamte medizinische Bandbreite ab. Es ist zudem Lehrkrankenhaus der Universität Regensburg. In 27 Kliniken und Instituten und vielen zertifizierten Zentren werden jährlich etwa 45.000 Patienten stationär behandelt. Die Klinik St. Hedwig ist außerdem auch der Hauptstandort der Kinder-Universitäts-Klinik Ostbayern (KUNO). Mit über 3.000 Geburten ist es eine der größten Geburtskliniken in Deutschland und kann den jungen Erdenbürgern die Sicherheit eines Perinatalzentrums der obersten Stufe (Level I) bieten.

### OSTBAYERISCHE VERBUNDKRANKENHÄUSER

Dank der Integration des Klinikums St. Elisabeth in Straubing und des Krankenhauses St. Barbara in Schwandorf bieten die Barmherzigen Brüder zusammen mit den Mitarbeitern eine abgestufte heimatnahe Krankenversorgung in Ostbayern an. Dabei beziehen sie die mitbehandelnden niedergelassenen Haus- und Fachärzte intensiv in die Diagnostik und Therapie mit ein.

Am 4. Oktober 2009 wurde der Erbauer des Krankenhauses Barmherziger Brüder, Frater Eustachius Kugler, im Regensburger Dom selig gesprochen.



Das Gemälde von Josef Kneutlinger zeigt Frater Eustachius Kugler, den Erbauer des Krankenhauses. Das Bild hängt in der Eustachius-Kugler-Kapelle, einer Seitenkapelle der Krankenhauskirche St. Pius.



Über dem Eingang der Casa de los Tiros, einem Adelspalais in Granada, steht auf Spanisch der programmatische Satz „Das Herz befehle“ eingraviert. Dieses Motto der Familie Granada Venegas machte sich der heilige Johannes von Gott auch selbst zu eigen, denn in ihrem Innenhof kümmerte er sich erstmals um Kranke und Pflegebedürftige.

## Ihre Vorbereitung auf den Krankenhausaufenthalt

Es ist sinnvoll, wenn Sie für Ihren Krankenhausaufenthalt bestimmte Unterlagen mitbringen. Unsere Checkliste soll Ihnen die Vorbereitungen zu Hause erleichtern. Sie benötigen in der Regel die folgenden Dinge:



### Für die Patientenaufnahme

- Ihre Verordnung „Krankenhausbehandlung“ („Einweisungsschein“)
- Versicherungskarte Ihrer Krankenkasse
- Gegebenenfalls Ihre Zuzahlungsbefreiungsbescheinigung
- Eventuell: Nachweis einer privaten Krankenversicherung oder Ihrer privaten Kranken-Zusatzversicherung

### Für Ihren persönlichen Bedarf

- Bequeme Kleidung (z. B. Jogginghose, T-Shirt, leichte Jacke)
- Ausreichend Wäsche und Strümpfe
- Schlafanzug oder Nachthemd, eventuell in mehrfacher Ausführung
- Bademantel
- Hausschuhe
- Bequemes, trittsicheres und rutschfestes Schuhwerk
- Eigene Hilfsmittel wie Brille, Hörgerät mit Batterien, Gehstock, angepasste Stützstrümpfe
- Handtücher und Waschlappen, Kulturbeutel mit persönlichem Körperpflegebedarf
- Föhn
- Schreibunterlagen
- Lektüre
- Geld für beispielsweise die Telefonkarte (10 Euro Pfand), die TV-Miete, den Kiosk. Wir empfehlen pro Woche mit einem zusätzlichen Bedarf von mindestens circa 25 Euro zu rechnen. Für den Fall, dass Ihnen das Bargeld ausgeht, steht Ihnen in der Eingangshalle ein EC-Automat zur Verfügung.

**Lassen Sie Ihren Schmuck, Wertgegenstände und höhere Geldbeträge möglichst zu Hause. Bitte verzichten Sie außerdem auf Nagellack oder künstliche Fingernägel während des Krankenhausaufenthaltes.**

### Für das medizinisch-pflegerische Behandlungsteam

- Eventuell den Vorbereitungsbogen für die Narkose
- Unterlagen des behandelnden Arztes wie aktuelle Arztbriefe, Unterlagen von früheren Operationen, Bestätigung der OP-Fähigkeit durch den Hausarzt
- Aktuelle Befunde wie Röntgenbilder, CT-Aufnahmen, MRT-Bilder, EKG-Daten, Labordaten, Kernspintomogramme
- Einnahmeplan für persönliche Medikamente (Hausmedikation)
- Soweit vorhanden: Allergiepass, Blutgruppen-nachweis, Herzschrittmacherausweis, Marcumarpass, Diabetikerausweis, Impfpass, Röntgenpass, Tumormapass
- Pflegeüberleitungsbogen („Pflegebrieff“), wenn Sie durch einen ambulanten Pflegedienst oder in einem Pflegeheim versorgt werden
- Schriftstück mit der Adresse und Telefonnummer Ihrer nächsten Angehörigen und – wenn vorhanden – die Telefonnummer Ihres ambulanten Pflegedienstes, Ihres Pflegeheimes und des gesetzlichen Betreuers
- Ihre Patientenverfügung – wenn vorhanden

### Noch Fragen?

Falls Sie noch organisatorische Fragen haben, so können Sie sich gerne an unsere Information wenden. Sie werden Ihnen weiterhelfen oder den richtigen Ansprechpartner nennen.

Tel. 0941 369-0

#### Anfahrt und Parken

Alle detaillierten Informationen zur Anfahrt finden Sie auf Seite 51 und zum Thema Parken auf der Seite 46.

#### Mit-Übernachtung von Angehörigen

Die Mit-Übernachtung und -verpflegung von einer Begleitperson („Rooming-In“) im Krankenzimmer ist gegen Gebühr und Absprache möglich. Nehmen Sie bitte dazu Kontakt mit unserer Patientenaufnahme auf.

Tel. 0941 369-1615



## Wahlleistungen für mehr Komfort

Die Mitarbeiter der Patientenaufnahme nennen Ihnen gerne den jeweils gültigen Pflegekostentarif für die Regel- und Wahlleistungen unseres Krankenhauses und informieren Sie gegebenenfalls über die Höhe Ihres Eigenanteils.

## Wahlleistungen für mehr Komfort

Wenn Sie zu einer geplanten stationären Behandlung zu uns kommen, bemühen wir uns, Ihre Aufnahme so unkompliziert wie möglich zu gestalten. Mitarbeiter unseres Hauses nehmen Ihre persönlichen Daten auf, die wir für die finanzielle Abwicklung benötigen. Gerne kann auch einer Ihrer Angehörigen oder Bekannten die Aufnahmeformalitäten für Sie erledigen. Wir benötigen von Ihnen Ihre Krankenseinweisung durch einen niedergelassenen Arzt und Ihre Versichertenkarte.

### PRIVAT ODER GESETZLICH?

Die entstehenden Krankenhauskosten – jedoch nicht die Kosten für die zusätzlichen Wahlleistungen – rechnen wir bei gesetzlich versicherten Patienten direkt mit der Krankenkasse ab. Kommen Sie als „Selbstzahler“ und sind bei einer privaten Krankenversicherung versichert oder besitzen eine private Krankenzusatzversicherung, werden wir Ihnen die Krankenhauskosten nach Ihrem Aufenthalt in Rechnung stellen. Bei längerem Aufenthalt berechnen wir Kostenvorschüsse.

### WAHLEISTUNGEN

Unser Haus bietet Ihnen gerne eine Reihe von sogenannten Wahlleistungen an, die Sie gegen Entgelt zusätzlich beanspruchen können. Sind Sie privat versichert, so kann es ein, dass Ihre Versicherung je nach Vertrag bestimmte Wahlleistungen übernimmt. Gerne klären wir dies mit Ihrer Versicherung ab. Mit den Wahlleistungen können Sie sich Ihren Aufenthalt im Krankenhaus komfortabler und kurzweiliger gestalten.

### SIE KÖNNEN AUS FOLGENDEN ZUSATZLEISTUNGEN AUSWÄHLEN:

- Chefärztliche Behandlung
- Einbettzimmer inklusive besonderem Komfort-Service
- Zweibettzimmer inklusive besonderem Komfort-Service
- Telefon am Krankenbett
- Fernsehen am Krankenbett
- Unterbringung und Verpflegung einer Begleitperson mit Ihnen im Zimmer („Rooming-In“)

*Links: Die Patientenaufnahme kümmert sich gerne um die Aufnahmeformalitäten.*



## Wahlleistung „Ein- oder Zweibettzimmer“ mit besonderem Komfort



Wir freuen uns, Ihnen Ihren Aufenthalt in unserem Krankenhaus mit unserem besonderen Wahlleistungsservice „Ein- oder Zweibettzimmer“ komfortabler gestalten zu können. Ihnen steht, wenn Sie sich für diese Wahlleistungen entscheiden, als Extra-Service unsere Hausdame als persönliche Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie wird Sie einmal täglich von Montag bis Samstag mit unserem Service-Wagen besuchen und Ihnen mit folgenden Annehmlichkeiten den Tag verschönern:

- Frisches Obst
- Cremiger Joghurt
- Eine kostenlose Tageszeitung pro Tag. Es stehen Ihnen zur Auswahl: Mittelbayerische Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Bild-Zeitung
- Eine kostenlose Zeitschrift pro Woche. Hier wählen Sie aus: Focus, Bild der Frau, Rätsel-Großband

### UNSER HAUS BIETET WEITERE KOMFORTLEISTUNGEN AN:

Neben der regulären Tageskarte empfiehlt Ihnen unser Küchenchef auf einer separaten Speisekarte eine spezielle Menüauswahl für Frühstück, Mittag- und Abendessen.

- Zum Frühstück können Sie zwischen Apfel- und Orangensaft, Crossaint, Schinken und Sahnejoghurt wählen.
- Gerne servieren wir Ihnen außerdem einen saftigen Obstkuchen zum Nachmittagskaffee sowie einen Apfel- oder Orangensaft.
- Zur Abendszeit gibt es eine Auswahl an verschiedenen Salattellern.
- Ihr Zimmer haben wir für Ihren persönlichen Bedarf mit einem Kühlschrank ausgestattet.
- Selbstverständlich verfügt Ihr Badezimmer über einen Föhn, einen Seifenspender und ein Duschset.
- Außerdem fallen für Sie bei der Telefonbenutzung keine Grundgebühren an.
- Auch das Fernsehgerät steht Ihnen gebührenfrei zur Verfügung.
- Am Ende Ihres Aufenthaltes erhalten Sie durch unsere Hausdame ein Parkticket, welches Ihnen einmalig eine kostenlose Ausfahrt aus unseren Besucherparkplätzen ermöglicht.

### NOCH MEHR? AUF WUNSCH ERHALTEN SIE DARÜBER HINAUS:

- Ein DVD-Gerät für Ihre privaten DVD-Filme
- Einen CD-Spieler mit Radio
- Täglich frische Hand- und Badetücher
- Jeden zweiten Tag frische Bettwäsche
- Kostenfreier Wäscherei-Service mit Abholung, Wäsche und Rückgabe Ihrer Kleidung

Bitte informieren Sie unser Pflegepersonal, wenn Sie frische Hand- und Badetücher oder Bettwäsche wünschen oder wenn Sie von unserem Wäscheservice Gebrauch machen möchten. Sollte es Ihnen darüber hinaus an etwas fehlen, lassen Sie dies unsere Pflegemitarbeiter oder unsere Hausdame bitte wissen.

**Unsere Hausdame hilft Ihnen gerne bei Fragen oder auch individuellen Wünschen weiter.**



### Noch Fragen?

Wenn Sie noch Fragen zur Patientenaufnahme haben, helfen Ihnen gerne unsere Mitarbeiter weiter.

Tel. 0941 369-1615

### Wann zur Patientenaufnahme?

Die Patientenaufnahme ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

**Montag – Freitag  
7.00 – 16.00 Uhr**

Außerhalb dieser Dienstzeiten erfolgt die Aufnahme über das Notfallzentrum.

*Unsere freundlich gestalteten  
Zweibettzimmer*

## Ihr erster Krankenhaustag

Ein Aufenthalt im Krankenhaus ist für die meisten unserer Patienten ein wirklich außergewöhnliches Ereignis. Wir bemühen uns, Sie beim Zurechtfinden in dieser für Sie ungewohnten Umgebung nach Möglichkeit zu unterstützen. Am ersten Tag Ihres Aufenthaltes erfolgen neben den Verwaltungsformalitäten, falls nicht schon bei einem ambulanten Termin erledigt, die pflegerische und ärztliche Aufnahme, um für Sie die bestmöglichen Behandlungswege festzulegen.

### PFLEGERISCHE AUFNAHME

Da der individuelle Mensch bei uns im Mittelpunkt steht, möchten wir Ihnen während der gesamten Zeit einen kompetenten Ansprechpartner an die Seite stellen, zu dem Sie ein Vertrauensverhältnis aufbauen können.

Ihre Pflegekraft wird, während sie das pflegerische Aufnahmegespräch mit Ihnen führt, wichtige Informationen für Ihren Krankenhausaufenthalt und die Zeit danach sammeln. So zum Beispiel, ob Sie Allergien und Unverträglichkeiten haben, ob Sie besondere Medikamente benötigen, wie Ihre Versorgungssituation vor dem Krankenhausaufenthalt war und wer Ihre nächsten Angehörigen sind. Ihre zuständige Pflegekraft wird außerdem zusammen mit unserem ärztlichen Dienst einen voraussichtlichen Entlassungstermin planen, sodass Sie frühzeitig organisatorische Vorkehrungen zusammen mit Ihren Angehörigen treffen können. Auch ermitteln wir schon bei der Aufnahme, welchen Versorgungs- und Pflegebedarf Sie nach Ihrem Krankenhausaufenthalt haben werden und informieren die zuständigen Stellen darüber, sodass eine sichere Weiterversorgung nach Ihrem Aufenthalt gewährleistet ist.

### ÄRZTLICHE AUFNAHME

Ihr Arzt wird mit Ihnen über Ihre Erkrankung, Ihre Beschwerden und die eventuell bereits vorab durchgeführten Untersuchungen sprechen und Ihnen ein Behandlungskonzept, beziehungsweise die weiteren notwendigen, diagnostischen Maßnahmen vorschlagen. Dabei wird er Sie über die geplante Operation oder den erforderlichen Eingriff informieren und aufklären. Er wird auch noch einige Untersuchungen bei Ihnen durchführen. Vor allem wird der Arzt mit Ihnen über die Chancen, die Risiken und die Konsequenzen des vorgesehenen Eingriffs oder der jeweiligen Behandlung sprechen. Reden Sie offen mit dem Arzt über Ihre Erkrankung und scheuen Sie sich nicht, bei Unklarheiten oder Verständnisschwierigkeiten nachzufragen. Wir möchten, dass Sie umfassend informiert sind.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir Ihnen erst nach der Auswertung aller medizinischen Befunde ein für Sie geeignetes Zimmer zuteilen können. Überbrücken Sie die dadurch entstehenden Wartezeiten zum Beispiel mit einer mitgebrachten Lektüre. Falls Sie unser Café aufsuchen möchten, sagen Sie bitte unseren Mitarbeitern Bescheid.



Im ärztlichen Aufnahmegespräch stehen die Beschwerden des Patienten im Vordergrund.

### AUF STATION

Sobald Sie auf Station sind, wird Sie unser Pflegepersonal auf Ihr Zimmer bringen. Dort sprechen wir auch Organisatorisches mit Ihnen durch. Ferner sind wir Ihnen gerne bei Telefon, Fernsehen, Radio und Safe behilflich. Auf jeder Station steht außerdem ein Aufenthaltsraum mit Tee, Kaffee und Wasser für Sie bereit. Ihre Krankenschwester oder Ihr Krankenpfleger stellt für Sie ebenso gerne Kontakt zu den Seelsorgern unseres Hauses her. Bitte sprechen Sie uns dazu und bei weiteren Fragen oder Wünschen einfach an.

Auf der Station werden sich Ihnen auch Ihr Stationsarzt und Ihr Oberarzt vorstellen. Leider können wir Ihnen keine feste Uhrzeit nennen, wann diese bei Ihnen vorbeikommen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn es aufgrund von einer dringenden Versorgung von Notfallpatienten zu Wartezeiten kommen kann. Es ist wichtig, dass Sie dem Pflege-Team auf Station mitteilen, wenn Sie die Station für einen längeren Zeitraum verlassen.

**Wenn Sie für einen längeren Zeitraum die Station verlassen, wäre es nett, wenn Sie dies dem Pflege-Team auf der Station kurz mitteilen könnten.**

Falls bei Ihnen eine Operation ansteht, wird auch der zuständige Narkosearzt mit Ihnen ein Gespräch führen und Sie über die Narkose aufklären.



### IHRE SICHERHEIT GEHT VOR

Ihre Sicherheit steht bei uns an erster Stelle. Wir arbeiten daher nach den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO), um unnötige Risiken und Zwischenfälle zu vermeiden. Das heißt, dass wir Ihnen an Ihrem ersten Krankenhaustag grundsätzlich ein Identifikationsband anlegen, um Verwechslungen mit anderen Patienten zu verhindern.



## Therapiekonzept

Auf Grundlage der Untersuchungsergebnisse wird für Sie ein individuelles Therapiekonzept erarbeitet und dieses bereits in unserem Haus eingeleitet. Ihr Arzt entscheidet individuell mit Ihnen, ob die weitere Therapie stationär, zum Beispiel aufgrund von notwendigen Infusionen, oder ambulant durch den niedergelassenen Arzt erfolgen soll.

Auch kann häufig erst zu diesem Zeitpunkt entschieden werden, ob eine Operation oder weitere therapeutische Maßnahmen notwendig sind. Es kann aber auch sein, dass weitere Spezialisten im Rahmen eines fächerübergreifenden Behandlungskonzeptes hinzugezogen werden müssen. Dies ist aufgrund unseres breiten medizinischen Spektrums problemlos im Haus möglich.

## Individuelle Therapie

Häufig sind zur Klärung Ihrer Beschwerden weitergehende Untersuchungen notwendig, die nicht direkt am Aufnahmetag durchgeführt werden können. Dies kann insbesondere bei komplexen Krankheitsbildern einige Tage in Anspruch nehmen. Ihr Stationsarzt sowie die Pflegemitarbeiter werden Sie über den aktuellen Stand der Ergebnisse auf dem Laufenden halten.



*Hochkonzentrierte Arbeit im Herzkatheterlabor*



## Falls Sie operiert werden

Falls Sie bei uns im Haus operiert werden, sind für Sie nachfolgende Informationen über den Ablauf vor, während und nach der Operation interessant.

### Vor der Operation

#### ARZTVISITE

Vor der Operation kommt Ihr Stationsarzt zu Ihnen, um mit Ihnen über die bevorstehende Operation zu sprechen und noch offene Fragen zu beantworten. Des Weiteren stattet Ihr Narkosearzt Ihnen einen Besuch ab. Er wird Ihnen bei Bedarf für die Nacht ein Beruhigungsmedikament verordnen.





## Vor der Operation

### IHRE VORBEREITUNG

Ihre Pflegekraft und Ihr Stationsarzt werden Sie individuell auf Ihre Operation oder auf andere Eingriffe vorbereiten, Ihnen Anleitungen und Hilfestellungen anbieten und Ihre Fragen jederzeit gerne beantworten. Aus Aspekten der Qualitätssicherung werden wir hierzu standardisierte Checklisten und zusätzliche Standardverfahren verwenden. Zu Ihren persönlichen Vorbereitungen kann es gehören, dass Sie beispielsweise Thrombosestrümpfe, Einmalunterwäsche und ein Klinikhemd anziehen müssen. Des Weiteren kann es sein, dass Ihre Pflegekraft bei Ihnen eine Rasur in der Körperregion durchführt, in welcher die Operation vorgenommen wird. Bitte legen Sie außerdem Kontaktlinsen, Schmuck, Hörgeräte, Zahnprothesen ab und verzichten Sie auf Make-Up und lackierte Fingernägel. Bitte duschen Sie auch vor Ihrer Operation. Sollte Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt haben, dass Sie nach der Operation für einige Zeit auf der Intensivstation

liegen müssen, packen Sie bitte persönlich wichtige Dinge wie Ihre Brille oder Zahnprothese zusammen. Unser Pflegepersonal wird es Ihnen dann nach der Operation auf die Intensivstation bringen.

### IHRE SICHERHEIT GEHT VOR

Ihre Sicherheit steht bei uns an erster Stelle. Wir arbeiten daher nach den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO), um unnötige Risiken und Zwischenfälle zu vermeiden. Bei jeder Operation begleitet Sie daher eine so genannte OP-Checkliste, die ein Verantwortlicher aus dem Ärzte- oder Pflegeteam nach der OP-Vorbereitung, vor dem Einschleusen in den OP-Saal, vor dem Hautschnitt und bei der letzten Kontrolle nach der erfolgten Operation durchprüfen, abhaken und unterschreiben muss. Auf der Liste stehen die wichtigsten Basisinformationen wie Name des Patienten und Art des Eingriffs sowie die Standardprozeduren der Operationsvorbereitung.

### BERUHIGUNGSMEDIKAMENT

Angst und Nervosität vor einer Operation sind ganz natürlich. Unsere Pflegeteamer geben Ihnen dagegen Beruhigungstropfen. Da Sie danach etwas wackelig auf den Beinen sein werden, informieren Sie bitte unser Pflegepersonal, wenn Sie Ihr Bett verlassen möchten.

### OPERATIONSSAAL

Sobald der Operationssaal für Sie bereit steht, holen Sie unsere Pflegeteamer ab und bringen Sie in den Operationsbereich. Dort werden Sie von Ihrem Bett auf einen Operationstisch umgebettet und in den Vorraum des Operationssaales gebracht. Ihr Narkosearzt wird Sie hier begrüßen und die Narkose bei Ihnen vorbereiten. Je nach Operationsart wird dies eine Vollnarkose oder eine Teilnarkose sein. Anschließend bringen Sie unsere Mitarbeiter in den OP-Saal.

## Nach der Operation

### AUFWACHRAUM

Nach Ihrer Operation werden Sie vom Operationstisch in Ihr Bett umgelagert. Unser Pflegepersonal bringt Sie anschließend in einen Aufwachraum, wo Ihre Narkose langsam abklingen wird. Sobald Sie sich von der Narkose erholt haben, bringen wir Sie wieder auf Ihr Zimmer zurück.

### INTENSIVMEDIZINISCHE ÜBERWACHUNG

Nach größeren und schwereren Operationen kann es sein, dass Sie eine Zeit lang auf der Intensivstation oder auf der Operativen Wachstation betreut werden müssen. Dies dient Ihrer Sicherheit, da dort beispielsweise Ihr Kreislauf und Ihre Operationswunde rund um die Uhr kontrolliert werden. Ein Ärzteteam ist hier ständig in Ihrer Nähe. Sollten Sie nach der Operation künstlich nachbe-

atmet werden müssen, verbringen Sie ebenfalls die ersten Tage auf der Intensivstation. Sobald Sie sich wieder stabilisiert haben und die intensivmedizinische Versorgung nicht mehr notwendig ist, werden Sie wieder auf die Station verlegt.

### AUSKUNFT UND BESUCH

Wenn Sie wieder gut ansprechbar sind, wird Ihr Operateur Sie über den Operationsverlauf informieren. Selbstverständlich geben wir auch Ihren Angehörigen gerne Auskunft über Ihre Operation. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir aus datenschutzrechtlichen Gründen am Telefon keine Informationen über Sie weitergeben dürfen. Unsere Pflegeteamer auf der Station teilen Ihren Angehörigen jedoch gerne mit, wann diese mit einem Arzt persönlich sprechen und ab wann Sie wieder Besuch empfangen können. Bitte sprechen

Sie vor Ihrer Operation innerhalb der Familie und mit unserem Pflegepersonal ab, welches Familienmitglied vom Arzt Auskunft erhalten darf. Wir möchten Sie darum bitten, dass derjenige dann auch regelmäßig die übrige Familie über Ihren Gesundheitsstand informiert. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass unsere Ärzte aus zeitlichen Gründen nicht allen Angehörigen einzeln Auskunft erteilen können.



Nach der Operation kann es noch zu Schmerzen im Operationsbereich kommen. Bitte sprechen Sie unser Pflegepersonal an, wenn Sie ein Schmerzmittel wünschen.



Im OP-Saal muss jeder Handgriff sitzen.

## Wie es an den Folgetagen weitergeht

Unser medizinisches Behandlungsteam wird Sie während Ihres weiteren Aufenthaltes regelmäßig aufsuchen. Es wird Sie über Ihren aktuellen Gesundheitszustand informieren, Sie bei Ihrem Genesungsprozess nach Kräften unterstützen und mit Ihnen die Zeit nach Ihrer Entlassung besprechen.



### Visite

Täglich werden Sie Ihr Stationsarzt sowie Ihre zuständige Schwester oder Ihr Pfleger aufsuchen und Ihren weiteren Genesungsprozess verfolgen, um rechtzeitig auf Veränderungen reagieren zu können. Darüber hinaus finden auch Oberarzt- und Chefarztvisiten statt. Ihre Ärzte und Pflegekräfte werden mit Ihnen über Ihren aktuellen Gesundheitszustand und Ihre weitere Therapie sprechen. Nutzen Sie die Visite, um sich ausführlich über Ihren Stand der Genesung zu informieren und scheuen Sie sich nicht, Fragen zu stellen. Um nichts zu vergessen, kann es hilfreich sein, sich die Fragen vorab zu notieren.

Bitte geben Sie den Ärzten und dem Pflegepersonal genaue Rückmeldung über Ihr körperliches Befinden. So können wir gemeinsam mit Ihnen Ihre gesundheitliche Wiederherstellung möglichst schnell erreichen.

### Angehörige informieren

Wünschen Sie, dass Ihre Angehörigen über Ihren aktuellen Gesundheitszustand informiert werden, so können diese gerne an Ihrer Visite teilnehmen. Sollte ihnen dies nicht möglich sein, so bitten wir Sie, Ihre Angehörigen selbst zu informieren. Besteht trotzdem noch weiterer Gesprächsbedarf, so gibt es hierzu eine Möglichkeit im Rahmen der ärztlichen Sprechzeiten. Die konkreten Sprechzeiten erfragen Sie bitte auf der Station. Bitte sprechen Sie innerhalb der Familie und mit unserem Pflegepersonal ab, welches Familienmitglied vom Arzt Auskunft erhalten darf. Wir möchten Sie darum bitten, dass derjenige dann auch regelmäßig die übrige Familie über Ihren Gesundheitszustand informiert. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass unsere Ärzte aus zeitlichen Gründen nicht allen Angehörigen einzeln Auskunft erteilen können.

### Physiotherapie

Falls medizinisch sinnvoll, wird ein Mitarbeiter unserer Physiotherapie zu Ihnen kommen, um mit Ihnen krankengymnastische Übungen durchzuführen. Art und Umfang der Übungen werden mit Ihrem behandelnden Arzt abgesprochen. Die Übungen dienen dazu, Sie gesundheitlich wiederherzustellen, Ihren Genesungsprozess zu unterstützen sowie Ihre Schmerzen zu reduzieren.

### Psychologischer Dienst

Unser Team des psychologischen Dienstes unterstützt und begleitet Sie in Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten, Pflegekräften und anderen Fachdisziplinen im Verlauf Ihrer stationären Behandlung. Der psychologische Dienst berät Sie gerne bei seelischen und psychosozialen Belastungen im Zusammenhang mit Ihrer Erkrankung – also beispielsweise bei der persönlichen Krankheitsverarbeitung, bei Problemen in der Partnerschaft, der Familie oder im beruflichen beziehungsweise im sozialen Umfeld. Zu dem Beratungsangebot unserer Psychologen gehört zum Beispiel auch die Krisenintervention bei akuten Belastungen.



Während Ihres Aufenthalts bietet das Team außerdem psychotherapeutische Einzel-, Paar- und Familientherapie an, um bestehende Ängste und depressive Verstimmungen zu reduzieren und die Selbstsicherheit zu stärken. In diesem Zusammenhang haben Sie auch die Möglichkeit, verschiedene Entspannungsverfahren zu erlernen. Wir vermitteln gerne Kontakte zu Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und psychologischen Psychotherapeuten in Wohnortnähe. Bei Bedarf planen wir weitere Aufenthalte in Einrichtungen der psychosozialen Versorgung.

### Seelsorge

Unsere Klinikseelsorgerinnen und -seelsorger sind für Sie da – unabhängig von Ihrer Konfession, Religion oder Weltanschauung. Sie bieten Ihnen während Ihres Krankenhausaufenthaltes seelsorgerliche Begleitung an durch Gespräche oder auch Gebet, den Empfang von Sakramenten wie Kommunion und Abendmahl, Krankensalbung und Beichte, so wie es Ihnen entspricht. Auf Wunsch wird auch Kontakt zu nichtchristlichen Religionen und Glaubensgemeinschaften hergestellt.

### Geplante Entlassung

Im Rahmen der Visite wird Ihr geplanter Entlassungszeitpunkt von unseren Ärzten und Pflegemitarbeitern geprüft, eventuell angepasst und mit Ihnen besprochen. Ihr Stationsarzt wird Ihnen gegebenenfalls eine anschließende Rehabilitation oder weiterführende Therapie vorschlagen. Ihre persönliche Pflegekraft wird sich – wenn notwendig – um Ihre pflegerische Weiterbetreuung beispielsweise in einem Pflegeheim, durch einen ambulanten Pflegedienst oder mit Hilfe von „Essen auf Rädern“ kümmern. Ihre Ärzte und Pflegekräfte informieren dann auch unseren Sozialdienst über einen möglichen Bedarf Ihrerseits. Unser Sozialdienst wird mit Ihnen in Kontakt treten und alle weiteren Details mit Ihnen besprechen.

### Sozialdienst

Unser Sozialdienst ist unter anderem dafür zuständig, für Sie eine Anschlussheilbehandlung zu beantragen, wenn diese medizinisch notwendig ist. Sie kann stationär, teilstationär oder ambulant erfolgen. Er informiert Sie auch über mögliche Hilfestellungen nach Ihrem Krankenhausaufenthalt. Unser Sozialdienst berät Sie außerdem gerne im Falle einer Pflegebedürftigkeit und ist bei der Vermittlung von einem Kurzzeitpflegeplatz, einem Pflegeheim oder von betreutem Wohnen behilflich. Er beantragt für Sie auch notwendige Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung. Zusätzlich gibt der Sozialdienst Informationen zu sozialrechtlichen Fragen, Rentenfragen und hilft bei verschiedenen Anträgen. Gerne ist er auch bei weiteren Vermittlungen behilflich. Er informiert, berät und begleitet Sie auch bei chronischer Erkrankung, Tumorleiden und Suchtproblemen.



Im persönlichen Gespräch plant Ihr Arzt den Zeitpunkt der Entlassung.



## Ihre Entlassung aus dem Krankenhaus

Falls möglich wird Ihr Arzt und Ihre Pflegekraft bereits am Aufnahmetag mit Ihnen die voraussichtliche Dauer Ihrer Behandlung besprechen und Ihnen einen eventuellen Entlassungstermin mitteilen. Dies erleichtert Ihnen Ihre Planung für den Zeitraum nach dem Krankenhausaufenthalt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei komplexen Erkrankungen ein Entlassungstermin nicht immer vorausbestimmt werden kann.

### ENTLASS-VISITE

Vor Ihrer Entlassung wird Sie Ihr Stationsarzt aufsuchen und noch einmal abschließend mit Ihnen über Ihre Krankheit, den weiteren Verlauf und notwendige Therapien sprechen. Bei chronischen Erkrankungen wird er Ihnen genau erklären, wie Sie in Zukunft mit Ihrer Erkrankung umgehen sollten. Außerdem bekommen Sie von ihm einen vorläufigen Arztbrief ausgehändigt, der Ihren weiterbehandelnden Arzt – in der Regel Ihr Hausarzt – über die im Krankenhaus durchgeführten Maßnahmen und unsere weiteren Therapie- sowie Medikamentenempfehlungen informiert. Der endgültige Arztbrief wird Ihrem Hausarzt in der Regel per Post zugesendet. Ihre zuständige Krankenschwester oder Ihr zuständiger Krankenpfleger wird ebenfalls ein Abschlussgespräch mit Ihnen führen und Ihnen weiterführende pflegerisch relevante Informationen mit auf den Weg geben. Gegebenenfalls bekommen Sie von uns auch einen Pflegebrief, der alle wichtigen Angaben für Ihre pflegerische Betreuung nach Ihrer Entlassung enthält.

Aufgrund von gesetzlichen Regelungen dürfen wir unseren Patienten keine Kassenrezepte für zu Hause ausstellen. Bitte treffen Sie daher rechtzeitig Vorkehrungen, um sich Ihre Rezepte zeitnah vom Hausarzt ausstellen lassen zu können. Sollten Sie an einem Wochenende oder einem Feiertag entlassen werden, dürfen wir Ihnen bis zum nächsten Werktag die notwendigen Medikamente mitgeben.

### FINANZIELLES

Als gesetzlich Krankenversicherter müssen Sie für Ihren Krankenhausaufenthalt eine Zuzahlung an Ihre Krankenkasse von zehn Euro pro Tag leisten. Diese wird vom Krankenhaus für Ihre Krankenkasse erhoben und an jene weitergeleitet. Auf Wunsch schicken wir Ihnen gerne eine Rechnung oder buchen die Zuzahlung direkt von Ihrem Konto ab. Zur Abrechnung des Aufenthaltes mit Ihrer privaten Krankenversicherung erhalten Sie eine Rechnung per Post.

### HEIMFAHRT

Sicherlich holen Ihre Angehörigen Sie gerne ab; bitte sprechen Sie den genauen Entlassungszeitpunkt mit dem Stationsteam ab, um Wartezeiten zu vermeiden. Falls medizinisch notwendig, werden wir Ihnen einen Krankentransport nach Hause organisieren.



# Unser bayernweites Angebot für Sie

Die Barmherzigen Brüder halten in der Bayerischen Ordensprovinz nicht nur für Patienten, sondern auch für Erholungssuchende je nach Bedürfnis und Gesundheitszustand noch zusätzlich verschiedene Angebote bereit:

Geriatrische Rehabilitation,  
Akutgeriatrische Tagesklinik in Regensburg 32

Palliativmedizin in Regensburg 34

Ganzheitliche Kuren und Heilfasten im Sebastianeum 36

Gesundheitsurlaub und Medical Wellness im Kneippianum 37

Mutter-Kind-Kur im Familien&KindHaus 38

Erholen und Tagen in Kostenz 39







## Geriatrische Rehabilitation

Für viele Senioren hat der Erhalt der Selbstständigkeit im Alter einen hohen Stellenwert.

## Geriatrische Rehabilitation, Akutgeriatrische Tagesklinik in Regensburg

Schwere Erkrankungen, wie etwa ein Sturz mit einem Oberschenkelhalsbruch oder ein Schlaganfall, können die selbstständige Lebensführung gefährden. Auch die Verschlimmerung eines chronischen Leidens kann eine Abwärtsspirale in Gang bringen, die die Bewältigung des Alltags bedroht.

Aus diesem Grund bieten die Barmherzigen Brüder Regensburg spezialisierte Behandlungsangebote an, um eine möglichst optimale Betreuung älterer Patienten zu gewährleisten.

Die Akutgeriatrie ist spezialisiert auf die Erkrankung von multimorbiden Menschen. Bereits während einer schweren akuten Krankheit beginnt ein spezialisiertes Team aus Ärzten, Pflegekräften, Physio- und Ergotherapeuten, Sozialdienstmitarbeitern, Logopäden, Psychologen, Seelsorgern, Musiktherapeuten und Ehrenamtlichen umfassend und frühzeitig einen weiteren Abbau zu vermeiden und die Selbstständigkeit zu fördern. Dabei profitieren Sie von allen Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie eines Großkrankenhauses. Unsere Ärzte sind besonders auf Erkrankungen älterer Menschen spezialisiert.

Um die Rekonvaleszenz nach überstandener Akuterkrankung optimal zu fördern, bieten die Barmherzigen Brüder in der Klinik für Geriatrische Rehabilitation optimale Bedingungen an, um Ihnen eine Rückkehr in ein normales Leben zu erleichtern.

**Für viele Senioren hat der Erhalt der Selbstständigkeit im Alter einen hohen Stellenwert.**

Die geriatrische Rehabilitation ist für Patienten gedacht, die noch nicht in der Lage sind, ein ambulantes Rehabilitationsangebot zu nutzen. Unser interdisziplinäres Team setzt sich aus verschiedensten Berufsgruppen zusammen und zeichnet sich durch große Erfahrung in der Rehabilitation älterer Menschen aus.

Senioren, die noch zuhause leben, die aber durch ein akutes oder chronisches Leiden zunehmend in Ihrer Funktion eingeschränkt sind, profitieren von unserer akutgeriatrischen Tagesklinik. Hierbei werden Sie morgens von zuhause abgeholt und in den Räumlichkeiten der Tagesklinik sowohl akutmedizinisch als auch rehabilitativ behandelt. Am Abend bringt Sie unser Fahrdienst wieder nach Hause. Auch hier steht Ihnen analog zur Akutgeriatrie und geriatrischen Rehabilitation eine Vielzahl von Spezialisten zur Verfügung, die für Sie ein individuelles Programm entwickeln, das Sie als Mensch in den Mittelpunkt unseres Tuns stellt. Oberste Priorität hat das Ziel, Ihre Selbstständigkeit in den eigenen vier Wänden zu erhalten.

Die Einweisung in die geriatrische Tagesklinik kann aus dem Haus, aber auch als externe Zuweisung über eine andere Klinik oder durch Ihren Haus- oder Facharzt erfolgen. Gerne beraten wir Sie zu den Aufnahmemodalitäten und dazu, welches Angebot für Sie am besten ist.

### Paul Gerhardt Haus

Die akutgeriatrische Tagesklinik ist örtlich im Paul Gerhardt Haus verortet. Die Architektur des Nachfolgebau des Evangelischen Krankenhauses, der seit Januar 2017 im Betrieb ist, ist speziell an die Bedürfnisse älterer Menschen angepasst. Neben groß-

zügigen Zimmern für die akutstationäre Versorgung wurde besonderer Wert auf die Ausgestaltung der Therapieräume gelegt, um eine frühzeitige Förderung einzuleiten und einen weiteren Abbau von Alltagsfunktionen der Senioren zu vermeiden.



## Palliativmedizin in Regensburg

Unsere Klinik für Palliativmedizin im Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg ist eine eigenständige Einrichtung zur Behandlung und Betreuung von Kranken, bei denen eine Heilung nicht mehr möglich ist.

Die Klinik für Palliativmedizin besteht aus der Palliativstation und dem Palliativmedizinischen Dienst. Letzterer kann auf Anfrage in die Betreuung von Patienten, welche an einer fortgeschrittenen, nicht mehr heilbaren Erkrankung und hierin begründeten Symptomen leiden, auf den Stationen des Krankenhauses einbezogen werden. Ist eine Betreuung auf diese Weise nicht möglich, beziehungsweise die Krankheit weiter fortgeschritten, besteht die Möglichkeit einer Übernahme auf die Palliativstation, falls alle dafür notwendigen Voraussetzungen gegeben sind.

Die Palliativstation verfügt über elf Einzelzimmer in einem ruhig gelegenen Bereich des Krankenhauses. Um eine wohnliche Atmosphäre zu vermitteln, gehören zur Klinik neben dem Wohnzimmer ein sonniger Wintergarten

und eine Sommerterrasse. Ein „Raum der Stille“ soll Patienten und Angehörigen die Möglichkeit zum Rückzug, zur Meditation und zum Gebet geben. In unserer Klinik bemüht sich ein multidisziplinäres Team aus Ärzten, Pflegekräften, Physiotherapeuten, Psychologinnen, Sozialarbeiterinnen und Seelsorgern intensiv darum, Krankheits-symptome soweit wie möglich zu lindern. Dazu gehört die Reduzierung der Schmerzen, genauso wie beispielsweise die Linderung von Unruhe, Übelkeit, Husten oder Atemnot. Schwer-kranken sind oft ängstlich, traurig und verzweifelt, ihre Angehörigen verunsichert. Wir versuchen ihnen mit Gesprächen und Zuwendung Hilfestellung zu geben. Gerne stellen wir auch seel-sorgerische und psychologische Hilfe zur Verfügung. In Kooperation mit dem Hospizverein Regensburg kann unseren Patienten begleitend und unterstützend auch ein Hospizhelfer im weiteren Krankheitsverlauf an die Seite gestellt werden. Wenn es gelingt, die Beschwerden der Patienten zu lindern und sich ihr Zu-stand etwas stabilisiert, so sprechen wir mit unseren Patienten und deren Angehörigen, ob eine weitere Versor-gung im häuslichen Umfeld möglich ist. Mit Unterstützung unserer Mitarbeiterin-nen vom Sozialdienst versuchen wir,

Informationen und Hilfe sowohl materi-eller als auch personeller Art im Rahmen des gesetzlich Möglichen (zum Beispiel spezialisierte ambulante Palliativversor-gung) zu geben. Ist die Betreuung zu Hause nicht möglich, so sind wir bei der Suche nach einem Platz im betreu-ten Wohnen oder in einem Pflegeheim behilflich. Ist eine Versorgung dort auf-grund der Krankheitssituation nicht möglich, versuchen wir einen Platz in ei-nem stationären Hospiz zu organisieren. Die für die Weiterbehandlung der Pati-enten zuständigen Hausärzte werden von uns rechtzeitig und umfassend über die Situation der Kranken informiert. Sollte aufgrund einer Verschlechterung des Gesundheitszustandes eine Entlas-sung des Patienten nicht mehr möglich sein, verstehen wir uns als Begleiter für Patient und Angehörige im Sterben und in der Trauer.

Die Zuweisung der Patienten erfolgt nicht nur aus dem Regensburger Kran-kenhaus Barmherzige Brüder, sondern auch durch die Kliniken in der Umge-bung. Die stationäre Einweisung der im häuslichen Umfeld betreuten Pati-enten erfolgt über den Hausarzt be-ziehungsweise durch einen ambulanz-tätigen Palliativarzt.

## Ganzheitliche Kuren und Heilfasten im Sebastianeum

Das Sebastianeum ist als Vier-Sterne-Wellvital-Hotel ideal für Ihren Kuraufenthalt und liegt im Herzen Bad Wörishofens. Entdecken Sie die Gesundheit neu und genießen Sie unverfälschte Ursprünglichkeit.

### Über 125 Jahre Wissen gehen in einem modernen und zeitgemäßen Resort auf.

Das schöne historische Haus, der ruhige Garten und die zentrale Lage an der Fußgängerzone – alles ist dazu da, um Ihnen wieder Kraft für den Alltag zu geben. Das Sebastianeum verfügt über 140 Wohlfühl-Einzel- und Doppelzimmer sowie Appartements mit Terrasse oder Balkon. Es bietet außerdem ein großes Hallenschwimmbad mit Wintergarten, ein Thermal-Sprudelbecken, eine Kneipp-Saunalandschaft mit Bio-, Rotlicht- und Finnischer Sauna sowie einem Eis- und Frischluftraum.

Weiterhin besitzt es über einen modernen Fitnessbereich, einen hellen Gym-

nastikraum, eine moderne Therapie- und Kneipp-Badeabteilung, eine Hallen-Bar, eine Kräuterteestube, eine eigene Hauskapelle und einen Meditationsraum sowie über einen großzügigen Park mit einem 5-Säulen- und Therapiergarten und einer Sonnenterrasse. Unser Haus verfügt über ein eigenes Ärzte- und Therapeutenteam. Das Sebastianeum wurde 1891 von Pfarrer Sebastian Kneipp persönlich gegründet. Hier führte er seine berühmten Sprechstunden für seine Kurgäste durch. Noch heute speisen unsere heilfastenden Gäste in seinem ehemaligen Sprechzimmer und spüren den besonderen Geist des Ortes.

1893 wurde das Sebastianeum dem Orden der Barmherzigen Brüder übergeben, der nun seit über 125 Jahren Träger des Sebastianeums ist.

### Kontakt

**Sebastianeum**  
Kneippstraße 8  
86825 Bad Wörishofen

**Tel. 08247-3550**

reservierung@barmherzige-  
bad-woerishofen.de  
www.sebastianeum.de

Unser Haus ist beihilfefähig nach  
§ 6+7 BVO und § 30 Gew.O  
und besitzt einen Versorgungs-  
vertrag für alle Kassen nach  
§ 107/111 SGB V.



## Gesundheitsurlaub und Medical Wellness im Kneippianum

Die Barmherzigen Brüder führen in Bad Wörishofen ein schon mehrfach ausgezeichnetes Vier-Sterne-Wellvital-Hotel und ein Kneipp- & Gesundheitsresort für Ihren Gesundheitsurlaub.

### Das Kneippianum wurde als dritte Stiftung Sebastian Kneipps im Jahre 1896 gegründet und gilt bis heute als Deutschlands führendes Kneipp- & Gesundheitsresort.

Das Kneippianum liegt im renommierten und idyllischen Kurort Bad Wörishofen, umgeben von einer weitläufigen Kurparklandschaft und der faszinierenden Bergwelt des Allgäus. Die fünf Säulen der Kneipp-Therapie werden im Kneippianum den modernen Lebensgewohnheiten angepasst. Dennoch sind die Spuren von Sebastian Kneipp im Kneippianum allgegenwärtig: Jedes der 125 stilvoll eingerichteten Wohlfühlzimmer ist mit Kräuterkissen ausgestattet. Die engagierten Köche im Kneippianum halten sich beim Kochen an den Vorsatz von Pfarrer Sebastian Kneipp und

servieren nur ausgewogene und vollwertige Kostlichkeiten. Medical Wellness und Beauty auf 2.000 Quadratmetern – so viel Platz wird Ihnen für Ihr Wohlbefinden im Kneipp Spa in Bad Wörishofen eingeräumt. Im Kneipp Spa liegt der Fokus auf der Kneipp'schen Hydrotherapie: Hallenbad, Sprudelbecken, Außenwhirlpool und eine großzügige Saunalandschaft stehen Ihnen im hauseigenen Wellness-Bereich des Kneippianums zur Verfügung.

Genießen Sie die Ruhe und tanken Sie neue Kraft für den Alltag. Das erfahrene Ärzteteam und die erstklassigen Therapeuten im Kneippianum kümmern sich rund um die Uhr um Ihr Wohl und Ihre Gesundheit. Freuen Sie sich auf Ihren Gesundheitsurlaub, Ihr Medical Wellness Wochenende im Kneippianum in Bad Wörishofen.

### Kontakt

**Kneippianum**  
Alfred-Baumgarten-Straße 6  
86825 Bad Wörishofen

**Tel. 08247-3510**

kneippianum@barmherzige-  
bad-woerishofen.de  
www.kneippianum.de

**Unser Tipp:**  
Kneipp erLEBEN am Ursprung.



## Mutter-Kind-Kur im Familien&KindHaus

Kindererziehung, Job, Haushalt, finanzielle und gesundheitliche Sorgen – immer mehr Mütter (und auch Väter) sind am Ende ihrer Kräfte. In solchen Fällen können ausgebrannte Eltern eine Mutter-Kind-Kur im Familien&KindHaus in Bad Wörishofen machen.

**Der Ursprung des Familien&KindHauses geht auf Gründung des Kindasyls durch Pfarrer Sebastian Kneipp im Jahr 1893 zurück. Die Kinder werden liebevoll von unseren Erzieherinnen und unserer Kinderpflegerin betreut.**

Das medizinisch-therapeutisch-pädagogische Team des Familien&KindHaus steht den Müttern herzlich durch Rat und Tat zur Seite. In zwölf gemütlichen Appartements erleben die Kinder mit ihren Müttern gesunde Erholung vom stressigen Alltag. Das Haus verfügt über ein schönes Spielzimmer und einen Garten mit Schaukeln, Sandkasten, Rutsche und weiteren Spielgeräten. Für die Familien gibt es einen Aufenthaltsraum, in dem sich alle zusammensetzen können.

Aufgrund unserer Betreuung für Ihre Kinder haben Sie Zeit für selbstständige Aktivitäten und Erholung. Alle therapeutischen Einrichtungen des nahe gelegenen Kneippianums stehen zu Ihrer Verfügung. Das Familien&KindHaus ist übrigens die einzige Einrichtung, die im Rahmen einer Mutter-Kind-Kur naturheilkundliche Behandlungen für Groß und Klein ausführt.

Natürlich dürfen bei uns die Kinder auch Kind sein. Die Erzieherinnen können durch den familiären Rahmen gezielt auf die Bedürfnisse und altersgerechten Interessen der Kinder eingehen und diese pädagogisch begleiten. Unter der Woche werden die Kinder vormittags und dreimal nachmittags, am Wochenende nur vormittags, von unseren Erzieherinnen und unserer Kinderpflegerin betreut.

### Kontakt

**Familien&KindHaus**  
Alfred-Baumgarten-Straße 6  
86825 Bad Wörishofen  
Tel. 08247 351650  
kinder@barmherzige-  
bad-woerishofen.de  
www.kneippsche-stiftungen.de

Im Übrigen: Mutter-Kind-Kuren sind mittlerweile Pflichtleistungen der Krankenkassen. Wenden Sie sich bei Interesse an Ihren Hausarzt und an Ihre Krankenkasse.



## Erholen und Tagen in Kostenz

Das Tagungs- und Erholungshaus Kloster Kostenz bietet sowohl für Seminare und Tagungen als auch für Erholungsgäste ideale Rahmenbedingungen.

**Das über 100 Jahre alte, denkmalgeschützte Haus befindet sich in Alleinlage im Bayerischen Wald mit einer traumhaften Aussicht auf den Luftkurort Sankt Englmar. Es verfügt über 74 Einzel-, Doppel- beziehungsweise Familienzimmer, die zum Großteil 2010 neu gestaltet und allergikergerecht ausgestattet wurden.**

Kloster Kostenz ist heute vor allem ein Ziel für Tagungs- oder Seminarteilnehmer sowie für Erholungssuchende. Der Tagungstrakt verfügt über 12 Tagungs- und Seminarräume in verschiedenen Größen mit einer Kapazität von bis zu 120 Personen. Hier verbindet sich die jahrhundertealte Tradition von Klöstern als klassische Bildungsträger mit pro-

fessionellem Tagungsservice sowie modernster Tagungstechnik. Im Restaurant werden die Gäste mit einer gesunden, modernen Küche verwöhnt: Das Küchenteam definiert die traditionelle Klosterküche neu – Saisonalität und Frische, ein hoher Anteil biologischer Lebensmittel und Zutaten aus dem eigenen Kräutergarten garantieren dem Gast unbeschwertem Genuss. Für den Tagesausklang stehen den Gästen im Winter verschiedene Stüberl und im Sommer der Klosterbiertgarten zur Verfügung. Eine Alternative dazu ist der Besuch des hauseigenen Hallenbads oder des Wohlfühlbereichs. Hier können die Gäste Saunalandschaft, Solarium, Sensorium, Ruhezone und einen „Marktplatz“ mit Gesundbrunnen nutzen oder sich mit einer wohltuenden Massage verwöhnen lassen. Fragt man die Kloster Gäste, was ihnen besonders gut tut, heben sie zwei Dinge hervor: Die Herzlichkeit des Personals und die

Ruhe. Die Kostenzer als Gastgeber sehen zuerst den Menschen und seine Bedürfnisse, so unterschiedlich sie auch sein mögen. Und sie unterstützen die Gäste dabei, die Harmonie von Körper, Seele und Geist wiederherzustellen. Wem ein Wellness-Urlaub allein zu wenig und „Kloster auf Zeit“ zu viel ist, findet hier ein ausgewogenes, ganzheitliches Angebot – die Schwerpunkte setzt jeder Gast selbst nach dem Motto: „Jeder darf, keiner muss“.

### Kontakt

**Tagungs- und Erholungshaus**  
Kostenz 1  
94366 Perasdorf  
Tel. 09965 1870  
info@barmherzige-kostenz.de  
www.barmherzige-kostenz.de





## Unser Service für Sie von A–Z

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen noch kurz und knapp Wissenswertes rund um Ihren Krankenhausaufenthalt mitteilen: von A wie „Angehörige“ bis Z wie „Zimmer“.



### A

#### ANGEHÖRIGE

Besuch von Angehörigen und Freunden dürfen Sie täglich zwischen 9.00 und 19.00 Uhr bekommen. Die Mit-Übernachtung und -Verpflegung von einer Begleitperson („Rooming-In“) im Krankenzimmer ist gegen Gebühr und Absprache selbstverständlich möglich. Nehmen Sie bitte dazu Kontakt mit unserer Patientenaufnahme auf unter der Telefonnummer -1615.

#### AUFENTHALTSRAUM

Auf jeder Station steht Ihnen ein Aufenthaltsraum zur Verfügung. Hier finden Sie Sitzgelegenheiten, Zeitschriften und Informationsmaterial, einen Wasserspender, eine Teeauswahl und frischen Kaffee. Bitte lassen Sie sich von unserem Pflegepersonal den Aufenthaltsraum zeigen.

### B

#### BEDIENKOMBINATION

Über die Fernsteuerung der Bedienkombination können Sie bequem von Ihrem

Bett aus die wichtigsten technischen Funktionen in Ihrem Zimmer benutzen. Sie können daran Ihr Lese- und Raumlicht ein- und ausschalten und mit dem roten Knopf unser Pflegepersonal zu Hilfe rufen. Außerdem können Sie an der Fernsteuerung kostenlos das Radio einschalten und aus sechs unterschiedlichen Programmen wählen. Gegen Gebühr können Sie fernsehen und telefonieren. Die dazu notwendige Chipkarte wird oben in die Bedienkombination eingeführt. Über die Fernsteuerung lässt sich außerdem das Fernsehprogramm wählen und die Lautstärke regeln. Sie zeigt Ihnen zudem über ein farbiges Licht an, ob sich noch genug Geld auf Ihrer Chipkarte befindet. Zum Hören des Radios und des Fernsehers benötigen Sie einen Kopfhörer, den Sie unten in die Bedienkombination einstecken.

Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsanweisung der Bedienkombination, die wir Ihnen in Ihrer Informationsmappe zur Verfügung stellen.

#### BESUCHSZEITEN

Besuche von Angehörigen, Freunden und Bekannten sind wichtig für Ihr Wohlbefinden und somit für einen schnellen Heilungsprozess. Daher besteht bei uns im Haus eine großzügige Besuchsregelung: Sie können täglich zwischen 9.00 und 19.00 Uhr Besuch empfangen – engste Verwandte dürfen sogar noch länger bleiben. Ab 21.00 Uhr beginnt die Nachtruhe. Bitte beachten Sie, dass Ihre Besuche nicht für Ihren Zimmerpartner zur Belastung werden und üben Sie Rücksicht auf seinen Gesundheitszustand. Regelmäßige Ruhezeiten und ein ausgiebiger Nachtschlaf unterstützen die Genesung. Auf der Intensivstation gelten Sonderregelungen. Bitte fragen Sie das Pflegepersonal danach.

#### BLUMEN

Über schöne Blumen im Krankenzimmer freut sich jeder. Falls Ihre Angehörigen und Freunde Ihnen Blumen mitbringen, so erhalten Sie von den Mitarbeitern der Pflege eine Blumenvase. Topfpflanzen sind aus hygienischen Gründen im

Krankenhaus untersagt. Fertig gebundene Blumensträuße können Sie auch in unserem Kiosk in der Eingangshalle kaufen.

#### BRIEFKASTEN

Ein Briefkasten befindet sich im Haupteingangsbereich des Krankenhauses. Er wird täglich geleert.

#### C

##### CAFÉ

Neben der Eingangshalle befindet sich unser Café, welches Ihnen und Ihrem Besuch gerne drinnen und bei schönem Wetter auch draußen Kaffee- und Teespezialitäten, kühle Getränke, frische Kuchen sowie eine kleine Auswahl an warmen Mahlzeiten bietet.

#### Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa., So., Feiertag: 10.00 – 18.00 Uhr

#### D

##### DIÄTBERATUNG

Gerne können Sie als Diabetiker unsere Diabetikerschulungen aufsuchen, die montags bis freitags von 14.15 bis 15.15 Uhr im Schulungsraum im Haus St. Pius (Erdgeschoss) stattfinden. Der Raum ist ab der Eingangshalle ausgeschildert. Unser Diabetesteam informiert Sie immer montags über die Grundlagen zur Diabetes, dienstags zur gesunden Ernährung, mittwochs zur Fußpflege und zur Selbstkontrolle, donnerstags zu Insulin, Spritztechnik und Unterzucker und freitags zu Folgeerkrankungen. Das Diabetesteam erreichen Sie unter der Telefonnummer -2004.

#### K

##### KIRCHLICHER BESUCHSDIENST

Ehrenamtliche Besuchsdienste einiger umliegender katholischer Pfarrgemeinden besuchen Patienten aus ihrem Pfarrgebiet. Dazu müssen Sie sich aber bei der Aufnahme einverstanden erklären.

#### E

##### EHRENAMT IM KRANKENHAUS

Unter dem Symbol des Herzens spenden „HerzDamen“ und „HerzBuben“ im Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg ehrenamtlich Zeit für Patientinnen und Patienten sowie auch für Angehörige und Besucher. Ehrenamtliche weisen als Lotsen im Krankenhaus den Weg zum gewünschten Ziel, leisten im Besuchsdienst Beistand am Krankenbett, schenken als Sitzwache Aufmerksamkeit und Zeit in unruhigen Stunden und unterstützen in der Stationsassistenten bei vielen wichtigen Kleinigkeiten. Sollten wir Ihr Interesse am Ehrenamt geweckt haben, dann informieren wir Sie gerne! „Hand aufs Herz“! Sollten Sie Interesse haben, können Sie gerne das Pflegepersonal ansprechen.



##### EUSTACHIUS-KUGLER-GEDENKSTÄTTE

Anlässlich der Seligsprechung unseres Krankenhausgründers Frater Eustachius Kugler (1867 – 1946) am 4. Oktober 2009 hat der Orden in der Krankenhauskirche St. Pius eine Gedenkstätte mit einer Kapelle und einem kleinen Ausstellungsraum über sein Leben, Wirken und seine Seligsprechung eingerichtet. Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Gedenkstätte. Der Ausstellungsraum und die von Künstler Mario Schoßer gestaltete Eustachius-Kugler-Kapelle liegen gleich nebeneinander. In der Kapelle ruhen die Gebeine von Frater Eustachius. Wir laden Sie herzlich zu einem stillen Gebet ein. Die Ausstellung und die Kapelle sind täglich über den Innenraum der Kirche St. Pius oder auch direkt von der Prüfeninger Straße aus zugänglich.

#### ESSEN

Eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung, die dem Patienten auch schmeckt ist entscheidend für das Wohlbefinden des Patienten und fördert dessen Genesung.

Unser Küchenchef und sein Mitarbeiter-Team bemühen sich täglich, für Sie nicht nur bekömmlich und gesund zu kochen, sondern Ihnen vor allem ein schmackhaftes Essen anzubieten.

Wir bieten Ihnen mittags, sofern nicht medizinische Gründe entgegenstehen, sieben Gerichte zur Auswahl an. Sie können täglich aus unserem Speiseplan auswählen:

- MENÜ 1 – Vollkost
- MENÜ 2 – Leichte Vollkost
- MENÜ 3 – Vegetarische Kost
- MENÜ 4 – Vitale Kost  
(Salz- und fett-reduziert, ballaststoffreich)

Dazu bieten wir verschiedene Suppen, Beilagen und Desserts an. Patienten, die sich für unsere Wahlleistung „Ein- oder Zweibettzimmer“ entschieden haben, können zusätzlich als besonderen Komfort auf einer separaten Speisekarte unseres Küchenchefs wählen. Ihren Menüwunsch geben Sie bitte möglichst schon am Vortag auf dem vorgesehenen Auswahlbogen an und reichen ihn an unser Pflegepersonal weiter.

Zum Frühstück können Sie zwischen verschiedenen Brotsorten und Getränken sowie diversen Beilagen und Belägen wählen. Zum Abendbrot stehen vier Vollkostvarianten sowie Pudding, Brei oder Suppe zur Auswahl. Ergänzt wird die Palette durch verschiedene „Schmankerl-Wochen“, die je nach Jahreszeit zusätzlich angeboten werden.

Für Patienten, die einer besonderen Kost bedürfen, haben wir spezielle Diätangebote mit über 1.200 Variationsmöglichkeiten. Unsere Diätassistentinnen stellen Ihnen gerne in Absprache mit Ihrem Arzt diese Gerichte entsprechend Ihrer Bedürfnisse zusammen.

Die Mahlzeiten werden von der Küche mit dem Speisewagen auf die Stationen gebracht und von unseren Pflegemitarbeitern verteilt. Das Frühstück wird Ihnen gegen 8.00 Uhr, das Mittagessen gegen 12.00 Uhr und das Abendbrot gegen 18.00 Uhr auf das Zimmer gebracht.

#### F

##### FERNSEHEN

Für die Dauer Ihres Aufenthaltes steht Ihnen kostenfrei ein Fernsehgerät auf Ihrem Zimmer zur Verfügung.

In Ihrer Informationsmappe finden Sie eine gesonderte Bedienungsanweisung für Ihr Fernsehgerät sowie eine Übersicht über unsere Fernsehprogramme. Unser Krankenhaus-Informations-Kanal (KIK-TV) auf Kanal 35 bietet zahlreiche Informationen über unser Krankenhaus sowie spannende Dokumentationen zu den Themen Gesundheit, Kultur und Natur. Das Wochen-Programm unseres Patientenkanals finden Sie auf Ihrem Zimmer. Um den Ton des Fernsehge-

rätes hören zu können, benötigen Sie Kopfhörer, die Sie sich gerne von zu Hause mitbringen oder sich bei der Stationsleitung ausleihen können.

##### FRISEUR

Der Friseur-Salon Wolfsteiner in der Eingangshalle des Paul Gerhardt Hauses bietet Ihnen gerne seine Dienstleistungen an. Die Haarspezialisten beraten Sie auch bei Fragen rund um das Thema „Perücke“. Der Salon ist Perücken-Vertragslieferant aller Krankenkassen.

#### Öffnungszeiten

Di. – Fr.: 9.00 – 18.00 Uhr  
Terminvereinbarungen werden erbeten unter -3850.

##### FUNDSACHEN

Falls Sie im Haus etwas verloren oder etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte an unsere Information. Sie wird Ihnen behilflich sein unter der Telefonnummer -79.

#### FUSSPFLEGE

Bitte wenden Sie sich an unser Stationspersonal, wenn Sie Bedarf an einer Fußpflege haben. Es stellt Ihnen gerne Kontakt zu einer professionellen Fußpflegerin her.

#### G

##### GARTEN UND PARK

Unser Krankenhaus ist umgeben von einer schönen Park- und Gartenanlage mit altem Baumbestand. Wenn es Ihr Gesundheitszustand erlaubt, laden wir Sie gerne dazu ein, die Ruhe und die frische Luft im Park zu genießen und auf einer der zahlreichen Bänke zu verweilen. Zwischen der Kinderkrippe „Johannesstube“ und dem Haus St. Pius West finden Sie eine begehbbare Kräuterschnecke sowie einen Bewegungsgarten, in dem Patienten Übungen zur Mobilisierung, wie beispielsweise Treppensteigen oder Laufen auf unterschiedlichen Untergründen, üben können. Zu Ihrer besseren Orientierung finden Sie in Ihrer Informationsmappe einen Lageplan unseres Krankenhauses.





#### GELDAUTOMAT

In unserer Eingangshalle neben der Information finden Sie einen EC-Geldautomaten der Liga-Bank, an dem Sie bei Bedarf Geld abheben können. Die nächsten Geldautomaten finden Sie in der Lilienthalstraße 6 (Volksbank) und in der Lilienthalstraße 5 (Sparkasse).

#### GETRÄNKE

Jede Station verfügt über einen Aufenthaltsraum. Hier finden Sie einen Wasserspender, eine Teeauswahl und frischen Kaffee zu Ihrer kostenlosen Verfügung. Bitte lassen Sie sich von unserem Pflegepersonal den Aufenthaltsraum zeigen. An unserem Kiosk in der Eingangshalle können Sie weitere Getränke erwerben.

#### GOTTESDIENST

Wir laden sehr herzlich ein, an unseren Gottesdiensten teilzunehmen. Falls Sie Ihr Bett nicht verlassen dürfen, können Sie die Gottesdienste im Fernsehen auf Kanal 37 empfangen. Weitere Informationen zu unseren Kapellen und unserer Krankenhauskirche finden Sie auf S. 42.

### Katholischer Gottesdienst

#### Montag – Mittwoch, Freitag

18.30 Uhr  
Krankenhauskirche St. Pius

#### Donnerstag

18.30 Uhr  
Johannes-von-Gott-Kapelle

#### Samstag

7.00 Uhr  
Eustachius-Kugler-Kapelle  
(Keine Fernsehübertragung)

#### Sonntag

9.30 Uhr  
Krankenhauskirche St. Pius

### Evangelischer Gottesdienst

#### Samstag

18.30 Uhr  
Johannes-von-Gott-Kapelle

## H

#### HAUSZEITUNG „MISERICORDIA“

Monatlich erscheint in unserem Krankenhaus die Hauszeitung „misericordia“ zusammen mit unserer Mitarbeiterzeitung „intern“. Hier können Sie Artikel rund um die Einrichtungen der Bayerischen Ordensprovinz der Barmherzigen Brüder und unserem Haus im Speziellen nachlesen. Die Zeitschrift liegt in den Wartebereichen kostenlos aus.

#### INFORMATION

Unsere Information in der Eingangshalle hilft Ihnen gerne bei allen Fragen weiter. Sie erreichen sie telefonisch unter der Nummer -79.

## K

#### KAPELLEN UND KRANKENHAUSKIRCHE

Unsere Hauskapellen und die Krankenhauskirche St. Pius laden Sie jederzeit zu einem stillen Gebet ein. Sie finden die Kirche St. Pius im Anschluss an das Haus St. Pius Ost. Der Eingang ist vom Erdgeschoss aus unweit der



Patientenaufnahme zu finden. Im Eingangsbereich zum Haus St. Benedikt Menni befindet sich die Johannes-von-Gott-Kapelle. Im 2. Stock des Hauses St. Pius Ost finden Sie außerdem die Marienkapelle. Die Eustachius-Kugler-Kapelle erreichen Sie über die Krankenhauskirche St. Pius.

#### KIOSK

Unser Kiosk befindet sich in der Eingangshalle. Dort bietet Ihnen unser freundliches Service-Team frische Backwaren, warme und kalte Snacks, verschiedene Kaffeesorten zum Mitnehmen, gekühlte Getränke, Süßwaren, Zeitschriften, Taschenbücher, kleine Mitbringsel und Geschenke, eine Auswahl an Produkten des täglichen Bedarfs sowie fertig gebundene Blumensträuße.



### Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 7.30 – 18.00 Uhr  
Sa., So., Feiertag: 9.30 – 11.00 Uhr,  
13.00 – 16.00 Uhr

#### KUNSTAUSSTELLUNGEN

Regelmäßig finden in den Gängen unseres Hauses Kunstausstellungen von regionalen Künstlern statt. Sie werden im Eingangsbereich des Krankenhauses angekündigt. Hier liegt auch ein Faltblatt mit weiteren Informationen zum Künstler, zum Ausstellungsbereich und den Kunstwerken aus. Die meisten ausgestellten Kunstwerke können auch käuflich erworben werden. Melden Sie sich bitte dazu im Sekretariat des Priorats unter der Telefonnummer -1002.

## N

#### NACHTRUHE

Ab 21 Uhr beginnt in unserem Haus die Nachtruhe. Das Licht in den Krankenzimmern sollte bis auf die Nachtbeleuchtung abgeschaltet sein. Bitte halten Sie sich auch ab diesem Zeitpunkt möglichst nicht mehr außerhalb Ihres Krankenzimmers auf.

## P

#### PATIENTENFÜRSPRECHER

Unsere Patientenfürsprecherin Karin Riederer ist vorrangig Ansprechpartnerin für unsere Patienten, für Pflegebedürftige und deren Angehörige. Ihre Arbeit erfolgt in unabhängiger Funktion.

Sie nimmt eine vermittelnde Rolle zwischen Patienten, Angehörigen und Mitarbeitern ein. Sie berät in Problemsituationen unabhängig und neutral, informiert objektiv und unterstützt in der Wahrnehmung der Patientenrechte.

**Telefonisch erreichbar unter**  
0941 369-91190

Sie können ggf. auch eine Nachricht auf dem AB hinterlassen. Rückruf erfolgt.

### Sprechzeiten

Donnerstag Vormittag am  
Krankenhaus Barmherzige Brüder,  
Prüfening Str. 86

patientenfuesprecher@  
barmherzige-regensburg.de



## PARKEN

Unseren Besuchern und Patienten stehen ein Parkhaus, ein Parkplatz sowie ein Kurzzeit-Parkdeck direkt vor dem Haupteingang zur Verfügung. Zusätzlich können Sie auch auf dem städtischen Park & Ride-Parkplatz direkt neben dem Krankenhaus parken. Unser Parkleitsystem weist Ihnen den Weg von der Prüfeninger Straße aus.

Im Parkhaus und auf unserem Parkplatz parken Sie die ersten 30 Minuten kostenlos. Danach fällt pro Stunde eine Gebühr von 0,50 Euro an. Unsere Tagespauschale beträgt maximal 2,50 Euro. Auf dem Kurzzeit-Parkdeck können Sie die ersten 20 Minuten kostenlos parken. Danach fällt pro fünf Minuten eine Gebühr von 0,50 Euro an. Die maximale Tagespauschale beträgt hier 13 Euro pro Tag.

An der Information in der Eingangshalle erhalten Sie für unsere Parkplätze ein Wochenticket für 10 Euro und ein Monatsticket für 25 Euro zuzüglich 5 Euro Pfand (wird bei Rückgabe wieder mit ausbezahlt).

Sollten Sie sich für unsere Wahlleistung „Ein- oder Zweibettzimmer“ entschieden haben, steht Ihnen ein kostenloses Ausfahrtsticket zur Verfügung.

Der städtische Park & Ride-Parkplatz am Eustachius-Kugler-Platz hat von 7 bis 22 Uhr geöffnet. Die Tagespauschale beinhaltet ein Tagesticket für den RVV-Bus in der Tarifzone 1. Für eine Person kostet das Park & Ride-Ticket ganztägig 2,50 Euro, ab zwei oder mehr Personen kostet es 5 Euro.

## R

### RADIO

Das Rundfunkprogramm steht Ihnen kostenlos zur Verfügung. Sie können über das Bediengerät neben Ihrem Bett aus sechs Programmen wählen. Zum Hören des Radios benötigen Sie Kopfhörer, die Sie entweder von zu Hause mitbringen oder sich bei der Stationsleitung ausleihen können.

Bitte beachten Sie auch die gesonderte Gebrauchsanweisung zur Nutzung des Radios in Ihrer Informationsmappe.

## RAUCHEN

Im gesamten Krankenhaus besteht ein absolutes Rauchverbot. Bitte beachten Sie, dass insbesondere vor dem Haupteingang auch das Rauchverbot gilt. Sie können auf dem Krankenhausgelände in extra ausgewiesenen Bereichen rauchen.

### ROLLSTUHL-AUSLEIHE

In der Eingangshalle stehen Ihnen Rollstühle gegen ein Münz-Pfand kostenlos zur Verfügung.

### ROOMING-IN

Die Mit-Übernachtung und -Verpflegung von einer Begleitperson („Rooming-In“) im Krankenzimmer ist gegen Gebühr und Absprache möglich. Nehmen Sie bitte dazu Kontakt mit unserer Patientenaufnahme auf unter der Telefonnummer - 1615.

## S

### SAFE

Für kleinere Wertsachen wie Schlüssel oder Geldbeträge steht Ihnen auf Ihrem Zimmer kostenlos ein Safe zur Verfügung. Sollten Sie den Safe-Schlüssel verlieren, so müssen wir Ihnen für die Öffnung des Safes leider eine Gebühr von 20 Euro berechnen.

## SEELSORGE

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Klinikseelsorge sind für Sie da – unabhängig von Ihrer Konfession oder Ihrem Glauben. Weitere Informationen finden Sie in dem Flyer in Ihrer Informationsmappe. Kontaktaufnahme über das Personal Ihrer Station.

### SELBSTHILFEGRUPPEN

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder kooperiert mit der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) und wurde für seine Selbsthilfefreundlichkeit ausgezeichnet. Weitere Informationen zum Thema Selbsthilfegruppen finden Sie in unserem Flyer „Selbsthilfe bringt Farbe in mein Leben“, welcher Ihrer Informationsmappe beiliegt.

### SOZIALDIENST

Unser Sozialdienst ist Ihnen bei allen Fragen rund um Rehabilitation, Anschlussheilbehandlung, Pflegeversicherung, aber auch bei weiteren Hilfestellungen für Ihre Versorgung nach dem Krankenhausaufenthalt behilflich. Sie erreichen den Sozialdienst unter der Telefonnummer -1050.

### SPIELPLATZ

Falls Ihre kleinen Besucher sich einmal austoben möchten, so möchten wir Sie gerne darauf hinweisen, dass

im Bewegungsgarten zwischen Parkhaus und Kinderkrippe „Johannesstube“ Schaukeln stehen. Auf diesen können die Kinder gerne schaukeln, solange sie nicht für therapeutische Zwecke benötigt werden. Bitte orientieren Sie sich an der beiliegenden Übersichtskarte.

## T

### TAXI

Taxis für Ihre Heimfahrt finden Sie in der Regel in der Nähe der Einfahrt auf das Krankenhausgelände an der Prüfeninger Straße. Ansonsten rufen Ihnen unsere Mitarbeiter an der Information gerne eines. Sie können die Regensburger Taxizentrale auch selbst unter der Telefonnummer 0941 52052 oder 0941 19410 erreichen.

### TELEFON

Gerne stellen wir Ihnen für die Dauer Ihres Aufenthaltes gegen Gebühr ein Telefon an Ihrem Bett zur Verfügung. Zur Nutzung benötigen Sie eine Chipkarte, die Sie in der Patientenaufnahme beziehen können. Für die Karte müssen Sie ein Pfand von 10 Euro hinterlegen.

Ihre Karte laden Sie am Kassensautomaten in der Eingangshalle mit einem Vorausbetrag auf. Auf Ihrem Zimmer stecken Sie die Karte in das Bedien-

gerät neben Ihrem Bett. Unser Pflegepersonal ist Ihnen gerne behilflich. Von dem Guthaben auf der Chipkarte werden dann täglich die Grundgebühren für das Telefon und die Gesprächseinheiten abgebucht.

Ihre Telefonnummer besteht aus der Vorwahl für Regensburg, aus der Rufnummer des Krankenhauses und einer vierstelligen Durchwahl: 0941 369- ...

Bitte beachten Sie auch die in Ihrem Zimmer ausliegende Bedienungsanleitung für Ihr Telefon. Die Telefongebühr beträgt für die Grundgebühr pro Tag ein Euro und für die Gesprächseinheit 0,15 Euro.

Wenn Sie nach Hause gehen, rechnen Sie bitte am Kassensautomaten in der Eingangshalle ab. Das Kassenspfand und ein eventuelles Restguthaben werden Ihnen vom Automaten ausbezahlt und die Chipkarte wird wieder eingezogen.

Bei Kartendiebstahl oder -verlust wenden Sie sich bitte an die Information. Außerdem stehen Ihnen in der Eingangshalle zwei öffentliche Telefone zur Verfügung.

## V

### VERANSTALTUNGEN

Wir bieten unseren Patienten im Rahmen unseres Gesundheitsforums regelmäßig durch das Jahr hindurch Informationsveranstaltungen zu bestimmten Krankheitsbildern an.

Die Veranstaltungen sind kostenlos und finden in der Regel im Großen Hörsaal im dritten Stock des Hauses St. Vinzenz statt. Die Ärzte unseres Hauses gehen hier in leicht verständlichen Vorträgen auf wichtige Gesundheitsthemen ein. Die nächste Informationsveranstaltung wird per Plakataushang im Krankenhaus aber auch in der Presse bekannt gegeben. Sie und Ihre Angehörigen sind herzlich dazu eingeladen. Zusätzlich gibt es zu Beginn des Jahres einen Flyer, der Ihnen einen Überblick über alle im Jahr stattfindenden Informationsveranstaltungen gibt.





## VISITE

Ihr Stationsarzt wird Sie täglich aufsuchen, um Sie über den aktuellen Stand der Untersuchungen und Ihres Heilungsprozesses zu informieren. Darüber hinaus finden auch Oberarzt- und Chefarztvisiten statt. Die genauen Zeiten erfahren Sie beim Pflegepersonal. Wir bitten Sie, während der Visitenzeiten in Ihrem Zimmer zu bleiben. In dringenden Fällen geben Sie bitte unserem Pflegepersonal Bescheid. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass sich aufgrund von dringenden Notfällen zeitliche Verzögerungen ergeben können.

## W

### WAHLEISTUNGEN

Während Ihres Krankenhausaufenthaltes stehen Ihnen gegen Gebühr verschiedene Wahlleistungen zur Verfügung. Je nach Vertrag kann es auch sein, dass Ihre Krankenkasse diese Wahlleistungen für Sie übernimmt. Genauere Informationen zu den Wahlleistungen finden Sie auch in dieser Broschüre auf den Seiten 14–17.

### WÄSCHEREI-SERVICE

Gegen Gebühr übernehmen wir gerne die Reinigung Ihrer Kleidung. Sollten Sie sich für die Wahlleistung „Ein- oder Zweibettzimmer“ entschieden haben, steht Ihnen dieser Service sogar kostenlos zur Verfügung. Genauere Informationen zu unserem Wäscherei-Service bekommen Sie über die Stationsleitung.

Bitte beachten Sie, dass die Reinigung drei bis vier Arbeitstage in Anspruch nimmt.

### WERTSACHEN

Wir bitten Sie, Ihre Wertsachen nicht mit ins Krankenhaus zu nehmen. Für den Verlust können wir keine Haftung übernehmen. Für kleinere Wertsachen wie Schlüssel oder Geldbeträge steht Ihnen auf Ihrem Zimmer kostenlos ein Safe zur Verfügung. Sollten Sie den Safe-Schlüssel verlieren, so müssen wir Ihnen für die Öffnung des Safes leider eine Gebühr von 20 Euro berechnen. Unsere Mitarbeiter auf den Stationen nehmen auch gerne Ihre Wertsachen in den Stationstresoren in Verwahrung.

### WECHSELGELD

Wechselgeld bekommen Sie bei unserem Service-Personal an der Information in der Eingangshalle.

### WICKELRAUM

Im Zentralgebäude in Richtung Haus St. Benedikt Menni befindet sich auf der rechten Seite ein Wickelraum für Babys und Kleinkinder.

### WÜNSCHE, ANREGUNGEN, KRITIK

Unser Beschwerdemanagement kümmert sich gerne um Ihre Belange. Nehmen Sie mit unseren Mitarbeitern per Telefon oder per E-Mail Kontakt auf, wenn Sie besondere Wünsche oder Anregungen haben oder Kritik äußern möchten.

## Sprechzeiten

Mo.–Fr.: 09.00–11.00 Uhr  
Do.: 13.00–15.00 Uhr

Telefon: 0941 369-1168  
beschwerdemanagement@  
barmherzige-regensburg.de

Benötigen Sie einen vertraulichen Ansprechpartner, der eine unabhängige Mittlerfunktion zwischen Ihnen und dem Krankenhauspersonal übernimmt, so nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Patientenführer auf.

## Z

### ZEITSCHRIFTEN UND ZEITUNGEN

Zeitschriften können Sie in unserem Kiosk erwerben. Sollten Sie sich für unsere Wahlleistung „Ein- oder Zweibettzimmer“ entschieden haben, steht Ihnen über unsere Hausdame eine kostenlose Tageszeitung pro Tag und eine kostenlose Wochenzeitschrift zur Verfügung.



### ZIMMER

Unser Krankenhaus verfügt über großzügig geschnittene Krankenzimmer mit eigenem Bad und WC. Alle Zimmer unseres Hauses sind Ein- oder Zweibettzimmer. Ein Einbettzimmer können Sie als besondere Wahlleistung gegen Gebühr bekommen. Auch die Mit-Übernachtung und -verpflegung von einer Begleitperson („Rooming-In“) ist gegen Gebühr und Absprache möglich. Nehmen Sie bitte dazu Kontakt mit unserer Patientenaufnahme auf unter der Telefonnummer -1615.





**FÖRDERVEREIN**  
**BARMHERZIGE**  
**BRÜDER**  
**REGENSBURG**

## Förderverein

Medizinische Hilfe ist eine Voraussetzung zur Heilung. Aber zum Gesundwerden gehört mehr: ein Ambiente, das persönliche Vorstellungen und Bedürfnisse des einzelnen Patienten berücksichtigt. Unser Förderverein möchte dazu beitragen, dass sich unsere Patienten auch im Krankenhaus wohlfühlen und ein Stück weit ihre Krankheit vergessen können.

Unser „Verein zur Förderung des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder und der Palliativarbeit e. V.“ möchte Farbe ins Krankenhaus bringen – helfen Sie uns dabei! Aufgrund der knappen finanziellen Ressourcen im Gesundheitswesen möchten wir mit den Aktivitäten unseres Fördervereins einen Gegenpol schaffen und Dinge fördern, die von staatlichen Stellen oder von Krankenkassen finanziell nicht getragen werden. So tragen wir dazu bei, dass sich unsere Patienten auch im Krankenhaus wohlfühlen können.

Wenn Sie sich für unseren Förderverein interessieren, dann wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Priors unter der Telefonnummer 0941 369-1002.

Dazu bitten wir Sie um Ihre Hilfe. Mit einem Jahresbeitrag von 50 Euro unterstützen Sie folgende Aktivitäten und Ziele des Vereins:

- Betreuungshilfen für Schwerstkranke und Sterbende
- Betreuung Angehöriger von Notfallpatienten
- Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeitern des Krankenhauses
- Kulturelle Aktivitäten wie Kunstausstellungen, Konzerte und Bildungsangebote im Krankenhaus
- Verbesserte Ausstattung von Aufenthaltszonen und Wartebereichen für Patienten und Angehörige

Bitte beachten Sie auch den Flyer unseres Fördervereins in Ihren Unterlagen.



Der mit Mitteln des Fördervereins neu gestaltete Wartebereich der Inneren Kliniken.



## So kommen Sie zu uns

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg ist über die Autobahn-Ausfahrt Regensburg Prüfening an der Autobahn A93 Regensburg/Weiden sehr gut und direkt erreichbar.

### PARKPLÄTZE

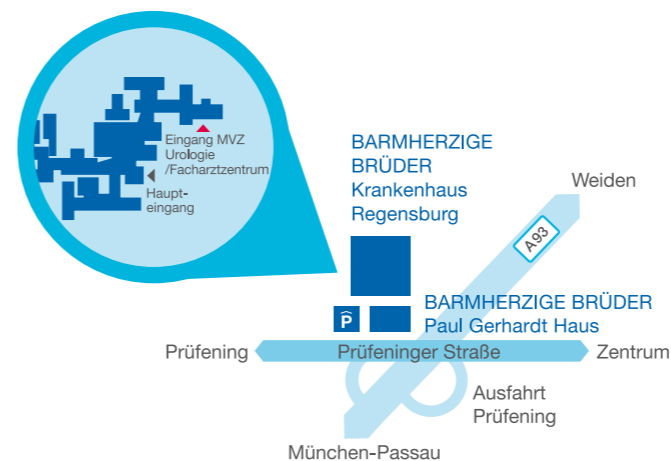
Als Patient oder Besucher unseres Krankenhauses am Standort „Prüfeninger Straße“ können Sie über unser Parkleitsystem sowohl im Parkhaus, auf dem Parkplatz vor dem Krankenhaus als auch auf der benachbarten Park & Ride-Anlage der Stadt Regensburg parken. Genauere Informationen – auch zu den Parkgebühren – finden Sie auf Seite 46.

### BUSVERBINDUNG

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder wird direkt von den Buslinien 1 und 4 angefahren. Bitte nehmen Sie die Haltestelle „Margaretenau“.

### KONTAKT

**Krankenhaus Barmherzige Brüder**  
Prüfeninger Straße 86, 93049 Regensburg  
Tel. 0941 369 -0, Fax 0941 369-1115  
[geschaeftsfuehrung@barmherzige-regensburg.de](mailto:geschaeftsfuehrung@barmherzige-regensburg.de)  
[www.barmherzige-regensburg.de](http://www.barmherzige-regensburg.de)



# Unsere Kontakte auf einen Blick

Krankenhaus Barmherzige Brüder – wir helfen Ihnen gerne.  
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.



Standort Prüfeninger Straße  
Prüfeninger Straße 86  
93049 Regensburg  
Tel. 0941 369-0

Standort Klinik St. Hedwig  
Steinmetzstraße 1–3  
93049 Regensburg  
Tel. 0941 369-98



## Zentren

### ADIPOSITASZENTRUM

Dr. Benjamin Stäbler  
Tel. 0941 369-2205

### BRUSTZENTRUM

Dr. Andrea Hofstädter  
Tel. 0941 369-5204

### CHEST PAIN UNIT

Prof. Dr. Ralf Lehmann  
Tel. 0941 369-3333

### DARMZENTRUM

Prof. Dr. Dr. h.c. Pompiliu Piso  
Tel. 0941 369-2201

### DIALYSEZENTRUM (KFH)

Prof. Dr. Ute Hoffmann  
Tel. 0941 369-3790

### ENDDARMZENTRUM

Prof. Dr. Oliver Schwandner  
Tel. 0941 369-2281

### ENDOPROTHETIK-ZENTRUM

Prof. Dr. Bernd Füchtmeier  
Tel. 0941 369-2251

### GEFÄSSZENTRUM

Prof. Dr. Markus Steinbauer  
Tel. 0941 369-2221

### HAND-TRAUMA-ZENTRUM (FESSH)

PD Dr. Marcus Spies  
Tel. 0941 369-2261

### HIRNTUMORZENTRUM

Prof. Dr. Hendrik Pels,  
Dr. Adolf Müller  
Tel. 0941 369-2401

### KUNO KINDER-NOTFALLZENTRUM

Prof. Dr. Michael Melter  
Tel. 0941 369-5470

### KUNO KINDERSCHLAFZENTRUM

Prof. Dr. Michael Kabesch,  
PD Dr. Sebastian Kerzel, MHBA  
Tel. 0941 369-5801

### KUNO KINDER-SONOGRAPHIEZENTRUM

Prof. Dr. Michael Melter  
Tel. 0941 369-5409

### KINDER-UROLOGIEZENTRUM

Prof. Dr. Wolfgang Rösch  
Tel. 0941 369-5451

### KOMPETENZENTRUM FÜR BAUCHFELLKREBS

Prof. Dr. Dr. h.c. Pompiliu Piso  
Tel. 0941 369-2201

### LUNGENKREBSZENTRUM

Prof. Dr. Hans-Stefan Hofmann  
Tel. 0941 369-2231

### MUKOVISZIDOSE-ZENTRUM ABTEILUNG KINDERPNEUMOLOGIE UND ALLERGOLOGIE

Prof. Dr. Michael Kabesch  
Tel. 0941 369-5409

### NOTFALLZENTRUM

Dr. Felix Rockmann  
Tel. 0941 369-3501

### ONKOLOGISCHES ZENTRUM

Prof. Dr. Jan Braess  
Tel. 0941 369-2151

### PANKREASKARZINOMZENTRUM

Prof. Dr. Dr. h.c. Pompiliu Piso  
Tel. 0941 369-2201

### PERINATALZENTRUM LEVEL 1

Prof. Dr. Birgit Seelbach-Göbel  
Tel. 0941 369-5204

### SCHWERSTVERLETZTEN-ZENTRUM

Prof. Dr. Bernd Füchtmeier  
Tel. 0941 369-2251

### ÜBERREGIONALES TRAUMAZENTRUM

Prof. Dr. Bernd Füchtmeier  
Tel. 0941 369-2251

### ÜBERREGIONALES SCHLAGANFALL-ZENTRUM (STROKE UNIT)

Prof. Dr. Hendrik Pels  
Tel. 0941 369-2401

### ZENTRUM FÜR ALTERSMEDIZIN

Prof. Dr. Cornel Sieber  
Tel. 0941 369-2001

## Kliniken und Institute

### ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE

Prof. Dr. Dr. h. c. Pompiliu Piso  
Tel. 0941 369-2201

### Abteilung für Proktologie

Prof. Dr. Oliver Schwandner  
(Leitender Arzt)  
Tel. 0941 369-2281

### ALLGEMEINE INNERE MEDIZIN UND GERIATRIE

Prof. Dr. Cornel Sieber  
Prof. Dr. Ute Hoffmann (Stellv. Chefärztin)

### Akutgeriatrie

Andrea Haack

### Angiologie

Dr. Bernhard Fichtl (Leitender Oberarzt)

### Diabetologie

Dr. Michael Winter

### Endokrinologie

PD Dr. Christiane Girlich

### Geriatrische Tagesklinik

Dr. Steffen Schlee

### Nephrologie

Dr. Christian Weingart

Tel. 0941 369-2001

### ANÄSTHESIE UND OPERATIVE INTENSIVMEDIZIN

Dr. Franz-Xaver Stigler  
Tel. 0941 369-2351

### Schmerztherapie

Dr. Klaus Hanshans (Leitender Arzt)  
Tel. 0941 369-3690

### ANÄSTHESIE UND KINDERANÄSTHESIE

Dr. Gregor Badelt  
Tel. 0941 369-5519

### AUGENHEILKUNDE (BELEGKLINIK)

Prof. Dr. Andreas Remky  
PD Dr. Wolfgang Herrmann  
Tel. 0941 369-2910

### FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

Prof. Dr. Birgit Seelbach-Göbel  
Tel. 0941 369-5204

### GASTROENTEROLOGIE UND INTERVENTIONELLE ENDOSKOPIE

Prof. Dr. Oliver Pech  
Tel. 0941 369-2051

### GEFÄSSCHIRURGIE

Prof. Dr. Markus Steinbauer  
Tel. 0941 369-2221

### HERZRHYTHMUSSTÖRUNGEN

Dr. Klaus Kurzidim  
Tel. 0941 369-2141

### BELEGKLINIK DES HNO-ZENTRUMS REGENSBURG

Prof. Dr. Jürgen Ußmüller,  
Prof. Dr. Jan Kiefer,  
Dr. Claudius Fauser,  
Dr. Candida Mattis-Nahr,  
Dr. Sven Herkenhoff  
Tel. 0941 369-2880

Dr. Erich Gahleitner

Tel. 0941 54730

Dr. Wolfgang Kappes

Tel. 0941 42292

Dr. Matthias Weikert,

Dr. Joachim Fuhrmann,

Dr. Iris Hake (nur Kinder)

Tel. 0941 297070

### INSTITUT FÜR ARBEITSMEDIZIN

Dr. Adelheid Burkhart-Reichl

### INSTITUT FÜR LABORMEDIZIN, MIKROBIOLOGIE UND KRANKENHAUSHYGIENE

PD Dr. Andreas Ambrosch

### KARDIOLOGIE

Prof. Dr. Ralf Lehmann  
Tel. 0941 369-2101

### KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Prof. Dr. Michael Melter  
Tel. 0941 369-5801

### Neonatalogie und Diabetologie

Prof. Dr. Hugo Segerer  
Tel. 0941 369-5401

### Pädiatrische Pneumologie und Allergologie

Prof. Dr. Michael Kabesch

### KINDERCHIRURGIE

PD Dr. Christian Knorr, M.A.  
Tel. 0941 369-5301

### KINDERRADIOLOGIE UND KERNSPINTOMOGRAPHIE

Prof. Dr. Niels Zorger  
Tel. 0941 369-2501

### KINDERUROLOGIE

Prof. Dr. Wolfgang Rösch  
Tel. 0941 369-5451

### MUND-, KIEFER- UND PLASTISCHE GESICHTSCHIRURGIE (BELEGKLINIK)

Dr. Dr. Joachim Friesenecker  
Dr. Dr. Joachim Lachner  
Dr. Dr. Tobias Nitsche  
Dr. Dr. Koord Smolka  
Tel. 0941 369-3122

### NEUROCHIRURGIE

Dr. Adolf Müller  
Tel. 0941 369-2301

### NEUROLOGIE

Prof. Dr. Hendrik Pels  
Tel. 0941 369-2401

### ONKOLOGIE UND HÄMATOLOGIE

Prof. Dr. Jan Braess  
Tel. 0941 369-2151

### PALLIATIVMEDIZIN

Dr. Roland Braun (Leitender Arzt)  
Tel. 0941 369-2651

### PLASTISCHE, HAND- UND WIEDERHERSTELLENDENDE CHIRURGIE

PD Dr. Marcus Spies  
Tel. 0941 369-2261

### PNEUMOLOGIE

Prof. Dr. Michael Pfeifer  
Tel. 0941 369-2761

### RADIOLOGIE, NEURORADIOLOGIE UND NUKLEARMEDIZIN

Prof. Dr. Niels Zorger  
Tel. 0941 369-2501

### Abteilung für Nuklearmedizin

Dr. Hamid Reza Lighvani (Leitender Arzt)  
Tel. 0941 369-2550

### STRAHLENTHERAPIE

Dr. Michael Allgäuer  
Tel. 0941 369-2451

### THORAXCHIRURGIE

Prof. Dr. Hans Stefan Hofmann  
Tel. 0941 369-2231

### UNFALLCHIRURGIE, ORTHOPÄDIE UND SPORTMEDIZIN

Prof. Dr. Bernd Füchtmeier  
Tel. 0941 369-2251

### UROLOGIE

Dr. Wolfgang Leicht  
Tel. 0941 369-2850

Weitere Informationen unter:  
[www.barmherzige-regensburg.de](http://www.barmherzige-regensburg.de)

# Index

## A

Anfahrt	51
Angehörige	41
Anschlussheilbehandlung	27
Arztbrief	29
Aufenthaltsraum	19, 41
Aufnahme	18
Auskunft, ärztliche	25, 26

## B

Bad Wörishofen	36–38
Bedienkombination	41
Besuch	25, 41
Besuchsdienst	42
Besuchszeiten	41
Beschwerde	18, 19, 21, 48
Blumen	41
Briefkasten	42
Brustzentrum	8, 52
Bus	51

## C

Café	18, 42
CD-Spieler	16
Chefarzt	15, 26, 48
Chipkarte	41, 47
Chronologie	10

## D

Darmzentrum	8
Diät	42
DVD	16

## E

EC-Automat	13
Einbettzimmer	15, 48
Ehrenamt	42
Entlassung	27, 29
Erholung	36–39

Essen	16, 42, 43
Eustachius-Kugler-Gedenkstätte	42

## F

Familien&KindHaus	38
Fernsehen	15, 19, 42, 44
Fernsteuerung	41
Förderverein	50
Friseur	43
Fundsachen	43
Fußpflege	42, 43

## G

Garten	43
Gefäßzentrum	8
Geld	13, 41
Geldautomat	44
Geriatrische Rehabilitation	32, 33
Geschichte	10–11
Getränke	44
Gott, Johannes von	10–11
Gottesdienst	44

## H

Handtücher	13
Hausarzt	29, 35, 38
Hausdame	16, 48
Hauszeitung	44

## I

Information	13, 43, 44
Institute	53
Intensivstation	24, 25

## K

Kapelle	42, 44, 45
Kassenautomat	47

Kinder	38, 43, 47, 48
--------	----------------

Kinder Uni Klinik Ostbayern (KUNO)	11
Kiosk	45
Kleidung	13, 16, 48
Klinik St. Hedwig	10, 11
Kliniken	53
Kneipp, Pfarrer Sebastian	36–38
Kneippianum	37
Komfort	14–17
Kontakte	52–53
Kopfhörer	41, 43, 46
Kostenz	39
Krankenhauskirche	42, 44, 45
Krankenkasse	13, 15, 29, 43, 48
Kritik	48
Kugler, Frater Eustachius	10–11
Kulturbeutel	13
Kunstaussstellung	45
Kuren	36–38
Kurzzeitpflege	27

## M

Misericordia	44
Mit-Übernachtung	13, 41, 46
Mutter-Kind-Kur	38

## N

Nachtruhe	41, 45
-----------	--------

## O

Operation	23–25
Orden Barmherzige Brüder	10–11

## P

Palliativmedizin	35
Park	43
Parken	46, 51
Parkticket	16, 46



Patientenaufnahme	13, 14–17, 45–48
Patientenfürsprecher	45
Patientensicherheit	8
Pfand	13, 46, 47
Pflegebrief	29
Pflegedienst, ambulanter	27
Pflegeheim	27, 35
Physiotherapie	26
Post	29
Psychologischer Dienst	26

## Q

Qualitätsmanagement	8, 9
---------------------	------

## R

Radio	19, 41, 46
Rauchen	46
Rechnung	15, 29
Rehabilitation	27, 30, 32, 33
Rezept	29
Rollstuhl	46
Rooming-In	13, 15, 41, 46, 48

## S

Safe	19, 46, 48
Schoßer, Mario	42
Schuhe	13
Sebastianum	36
Seelsorge	27, 47
Selbsthilfegruppen	27, 47
Seminar	39
Sozialdienst	27, 33, 47
Spielplatz	47
Sprechzeit, ärztliche	26
Stroke Unit / Schlaganfallzentrum	8

## T

Tagung	39
--------	----

Taxi	47
Teeküche	19, 36, 41, 42, 44
Telefon	12–15, 19, 41, 47, 48
Traumazentrum	8

## U

Unterlagen	12, 13
------------	--------

## V

Veranstaltungen	47
Visite	23, 26, 29, 48
Vorbereitungen	12–13, 24

## W

Wahlleistung	15–17, 42, 46, 48
Wäscherei-Service	16, 48
Wechselgeld	48
Wellvital-Hotel	36–37
Wertgegenstände	13
Wickelraum	48
Wünsche	48

## Z

Zeitung	16, 44, 48
Zentren	8, 9, 52
Zertifizierung	8, 9
Zimmer	48
Zuzahlung	29
Zweibettzimmer	15, 16, 48

## Impressum

Herausgeber:  
Krankenhaus Barmherzige Brüder  
Regensburg  
Prüfeningstraße 86  
93049 Regensburg  
www.barmherzige-regensburg.de

Verantwortlich für den Inhalt:  
Dr. Andreas Kestler, Geschäftsführer

Konzeption und Redaktion:  
Svenja Uihlein, Pressesprecherin  
Kristina Lehner

Lektorat:  
Dr. Miriam Pfad-Eder  
Hanns-Steurer-Weg 18  
93048 Regensburg  
miriam.pfad@web.de

Fotos:  
altfoto.de, Archiv der Barm-  
herzigen Brüder, Carolin Jacklin,  
Kneipp'sche Stiftungen, Kirsten  
Oberhoff, Kzenon, Paul Mazurek,  
Kurt Paulus, Simone Stiedl

Druck:  
HM-Druck  
Prinzenweg 11a  
93047 Regensburg  
www.hm-druck.de

Satz:  
de-AGENTUR  
Werbung und Kommunikation  
Friedrich-Ebert Straße 2  
92421 Schwandorf  
www.de-agentur.de



**Krankenhaus Barmherzige Brüder**

Prüfeninger Straße 86

93049 Regensburg

Tel. 0941 369-0

[www.barmherzige-regensburg.de](http://www.barmherzige-regensburg.de)